

EICHENZELLER Nachrichten.



Jahrgang 47 – Mittwoch, 7. März 2018 – Nummer 10

DIESE WOCHE

Sitzungen der
Ausschüsse

Schulanmeldung
Grundschule Hattenhof

Flohmärkte und Basare
in Eichenzell, Rothemann
und in der Grundschule
Hattenhof

EXTRA

DRK-Blutspende
413 Spender im Februar



Flohmarkt

„Rund um's Kind“



Samstag

10. März 2018

14.00-16.00 Uhr

Kulturscheune Eichenzell

organisiert vom Elternbeirat
des Generationenhaus Kindertagesstätte Riedrainmäuse
und der Kindertagesstätte Sternschnuppe in Eichenzell.

Es erwarten Sie neben Kleidung, Spielsachen,
Nützlichem & Schöнем
auch Kaffee, Kuchen und heiße Würstchen.

Der Erlös kommt den Kindern
der beiden Kitas zugute.

Anmeldung für Verkäufer
ab sofort unter: ebr-sternschnuppe@web.de

FAHRRAD FLOHMARKT

Kinder- und Erwachsenen-Fahrräder 🚲 Dreiräder 🚲 Laufräder
Fahrradsitze 🚲 Bobycars 🚲 Helme 🚲 Fahrradanhänger



EICHENZELL

SAMSTAG - 10. MÄRZ 2018

PFARRSAAL EICHENZELL, ZUGANG VOM KIRCHPLATZ
Annahme 12.45 - 13.45 Uhr *** Verkauf 14.30 - 16 Uhr
Abholung 16.30 - 17.30 Uhr

Jedes verkehrstüchtige Fahrrad wird auf Kommission angenommen. Bearbeitungsgebühr pro Rad 2,- EUR; bei Verkauf 15% Provision. Der Erlös geht an die Kinder der beiden Eichenzeller Kindertagesstätten.



Wohin mit den gelesenen Büchern?

Bücher –Tauschbörse in Rönshausen

Samstag, 10. März 2018

14.00 – 16.00 Uhr
im Frauenraum in der alten Schule
neben dem Bürgerhaus



Wir laden **alle** Mitbürgerinnen, Mitbürger, Jugendliche und Kinder aus Nah und Fern ein, eigene Bücher in gemütlicher Atmosphäre zu tauschen (ob Krimi, Roman oder Kinderbuch).

Es können so viele Bücher wieder mitgenommen werden, wie mitgebracht wurden (max. 5 Stück / nicht älter als 10 Jahre). Auch das Ausleihen von aktuellen Büchern ist möglich.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Auf ihr Kommen freut sich

kfd Rönshausen / Melters

Der Förderverein der Grundschule am Rippberg, Hattenhof e.V.
veranstaltet einen

Fahrradbasar



Wann?- Samstag, 10. März 2018
Wo?- Bürgerzentrum Rothemann



Verkauft wird wieder alles was Räder hat (und keinen Motor):
Fahrräder für Groß und Klein, Fahrradanhänger, Laufräder, Dreiräder, Roller, Inlineskates, Skateboards und Zubehör wie Helme, Protektoren etc..

Annahme:	Freitag, 09. März 2018, 17. ⁰⁰ – 18. ³⁰ Uhr
Verkauf:	Samstag, 10. März 2018, 10. ⁰⁰ – 11. ³⁰ Uhr
Abholung:	Samstag, 10. März 2018, 12. ⁰⁰ – 13. ⁰⁰ Uhr können die nicht verkauften Gegenstände bzw. der Verkaufserlös abgeholt werden
Gebühren:	Pro Verkäufer fällt eine Gebühr von 2 Euro an (unabhängig von der Anzahl der Artikel). Die Gebühr wird bei Abgabe der Verkaufsgegenstände gezahlt. 10% des Verkaufserlöses kommen dem Förderverein und somit den Grundschulern zugute.



Wichtig!



→ Bitte zusammengehörnde Einzelteile verbinden
→ Die Nummern für die einzelnen Gegenstände werden von uns vor Ort vergeben

Fragen? 0151/25796080

für baby- & kinderartikel

basar

kindertagesstätte
gänseblümchen,
rothemann

verkauf von

spielsachen & kleidung für babys, kinder und jugendliche



schwängere haben 30 min vorher einlass (mutterpass)

nummernvergabe
nur am 25.02.18
unter Telefon
0 66 59/ 91 88 64
von 8-10 uhr

sonntag
11. März
10⁰⁰ – 12⁰⁰ Uhr

bürgerzentrum rothemann

kaffee & kuchen

pappelallee 3, 36124 eichenzell/rothemann

Amtliche Bekanntmachungen

Der Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses

BEKANNTMACHUNG

14. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
innerhalb der Wahlperiode 2016 - 2021
**am Montag, den 12.03.2018, um 19:30 Uhr,
im Husarenkeller des Eichenzeller Schlässchens**

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 15.01.2018
3. Beschlussfassung über die während der Beteiligung der Behörden (§ 4 Abs. 1 BauGB) eingegangenen Anregungen und Hinweise zum Bebauungsplan Nr. 13, Ortsteil Löschenrod, Flurlage „Lange Äcker“
4. Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 13, Ortsteil Löschenrod, Flurlage „Lange Äcker“ (§ 3 Abs. 2 BauGB)
5. Übertragung von Haushaltsmitteln für investive Maßnahmen in das Jahr 2018
6. Grundstücksangelegenheiten
7. Vorstellung Konzept Mehrgenerationenplatz im OT Löschenrod
8. Informationen des Bürgermeisters

Erhard Kiszner
Vorsitzender

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses

BEKANNTMACHUNG

14. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
innerhalb der Wahlperiode 2016 - 2021
**am Dienstag, den 13.03.2018, um 19:30 Uhr,
im Husarenkeller des Eichenzeller Schlässchens**

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 16.01.2018
3. Übertragung von Haushaltsmitteln für investive Maßnahmen in das Jahr 2018
4. Genehmigung über- und außerplanmäßige Ausgaben
 - 4.1 Baumaßnahme: I 12-10-005 - Erneuerung der Straße „Sachsenhausen“ Kernort Eichenzell
 - 4.2 Baumaßnahme: I 12-10-089 - Erneuerung „Schulstraße“ OT Löschenrod
5. Jahresabschluss 2015 nach § 5 Ziffer 11 EigBGes des Eigenbetriebs Breitband Eichenzell
6. Grundstücksangelegenheiten
7. Verschiedenes

Peter Seufert
Vorsitzender

Der Vorsitzende des Sport-, Kultur- u. Sozialausschusses

BEKANNTMACHUNG

8. Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales
innerhalb der Wahlperiode 2016 - 2021
**am Donnerstag, den 15.03.2018, um 19:30 Uhr,
im Husarenkeller des Eichenzeller Schlässchens**

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 05.12.2017
3. Überarbeitung der Vereinsförderrichtlinien
4. Verschiedenes

Alfons Schäfer
Vorsitzender

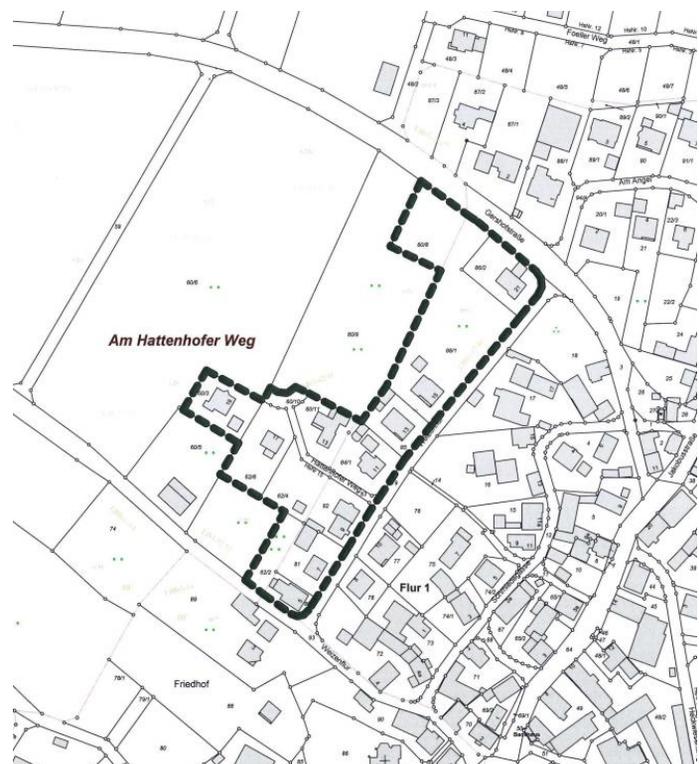
Bauleitplanung der Gemeinde Eichenzell

Bekanntmachung der Einbeziehungssatzung (Abrundungssatzung), Ortsteil Büchenberg, „Am Hattenhofer Weg“, gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Eichenzell hat in ihrer Sitzung am 14. Dezember 2017 die Einbeziehungssatzung (Abrundungssatzung), Ortsteil Büchenberg, „Am Hattenhofer Weg“, gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Mit dieser Satzung werden im Geltungsbereich die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine geordnete Bebauung geschaffen. Der Geltungsbereich liegt im Bereich der nordwestlichen Ortsrandlage von Büchenberg zwischen den Straßen „Gershofstraße“, „Weizenflur“ und „Hattenhofer Weg“.

Er beinhaltet die Grundstücke Gemarkung Büchenberg, Flur 3, Flurstücke 60/3, 60/8, 60/10, 60/11, 62/2, 62/6 teilweise, 62/4, Flur 1, Flurstücke 80, 81, 82, 83, 84/1, 85, 86/1 und 86/2.



----- Grenze Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung /Abrundungssatzung

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB tritt die Einbeziehungssatzung (Abrundungssatzung), Ortsteil Büchenberg, „Am Hattenhofer Weg“, in Kraft.

Die Einbeziehungssatzung (Abrundungssatzung) mit Begründung und zusammenfassender Erklärung kann vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung auf Dauer während der nachstehend genannten Stunden von jedermann, in der Bauabteilung der Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 7 A, 36124 Eichenzell (gegenüber dem Schlässchen), eingesehen werden:

Montag bis Freitag	von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
und Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr,

sofern nicht auf die genannten Tage ein gesetzlicher oder ortsüblicher Feiertag oder arbeitsfreier Tag fällt.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird darauf hingewiesen, dass der Entschädigungsberechtigte nach § 44 Abs. 3 BauGB Entschädigung verlangen kann, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des



Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, können Sie alle Sachbearbeiter direkt unter den Durchwahlnummern erreichen.

Gemeindeverwaltung

Schlossgasse 4
36124 Eichenzell
Tel: (06659) 979-0
Fax: (06659) 979-39

E-Mail: gemeinde@eichenzell.de
Internet: www.eichenzell.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8–12 Uhr
Mo., Di., Do. 14–16 Uhr
Mi. 14–18.30 Uhr

► Bürgerbüro

Melde- und Passwesen, Sozialangelegenheiten, Einbürgerungen

Gerlinde Schnopp (Leiterin) 979-40
gerlinde.schnopp@eichenzell.de

Melde- und Passwesen, Vereinsangelegenheiten

Lisa-Marie Mönch 979-41
lisa-marie.moench@eichenzell.de

Melde- und Passwesen

Sarah Stidronski 979-0
sarah.stidronski@eichenzell.de

Katja Bolz 979-42
katja.bolz@eichenzell.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 8–16 Uhr, Mi. 8–18.30 Uhr,
Fr. 8–12 Uhr, Sa. 10–12 Uhr

► Bürgermeister

Dieter Kolb 979-21
dieter.kolb@eichenzell.de

► Sekretariat

Eichenzeller Nachrichten, Öffentlichkeitsarbeit

Sabrina Gärtner 979-22
sabrina.gaertner@eichenzell.de

Sarah Stidronski 979-0
sarah.stidronski@eichenzell.de

► Standesamt und Friedhofswesen

Geburten, Heirat, Sterbefälle, Friedhofswesen

Daniel Vey 979-44
daniel.vey@eichenzell.de

► Gewerbe-, Straßenverkehrs- und Ordnungsrecht

Harald Brühl 979-88
ordnungsamt@eichenzell.de

Thomas Gernhardt 979-87
ordnungsamt@eichenzell.de

► Kultur- und Fremdenverkehrsamt

Kulturprogramm, Vergabe Kultursaal/Kulturscheune/Schlossmobil,
Rentenangelegenheiten, Neuland Stiftung

Hildegard Weber 979-43
hildegard.weber@eichenzell.de

► Haupt- und Personalamt

Feuerwehr- und Wahlangelegenheiten, Personal- und Versicherungswesen

Marco Schlender (Hauptamtsleiter) 979-25
marco.schlender@eichenzell.de

Rebecca Witzel 979-47
rebecca.witzel@eichenzell.de

Personalangelegenheiten, Wahlen

Angelika Hasenauer 979-23
angelika.hasenauer@eichenzell.de

Kindergarten- und Personalangelegenheiten

Edith Matzunsky 979-24
edith.matzunsky@eichenzell.de

► Gemeindekasse

Zahlungsverkehr

Mark Bagus 979-28
mark.bagus@eichenzell.de

Martina Stidronski 979-29
martina.stidronski@eichenzell.de

► Finanz- und Steuerverwaltung

Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung

Simon Herr (Leiter der Finanzabteilung) 979-27
simon.herr@eichenzell.de

Gewerbesteuer, Kindergartenabrechnung, Allgemeine Finanzverwaltung

Jaqueline Hagemann 979-46
jaqueline.hagemann@eichenzell.de

Grundsteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer, Abfallangelegenheiten

Renate Pfort 979-26
renate.pfort@eichenzell.de

► Wertstoffhof Eichenzell

Di. 14–16 Uhr (ganzjährig), Do. 14–16 Uhr (Nov. bis März)

Sa. 10–12 Uhr (ganzjährig), Do. 16–18 Uhr (April bis Okt.)

Tel. (0 66 59) 979-26 (während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung)

► Bau- und Liegenschaftsverwaltung (Schlossgasse 7a)

Grundstücksangelegenheiten / Allgemeine Bauverwaltung

Nico Schleicher (Bauamtsleiter) 979-65
nico.schleicher@eichenzell.de

Bautechnik / Hoch- u. Tiefbau

Dieter Seuring 979-62
dieter.seuring@eichenzell.de

Bautechnik / Tiefbau

Martin Dorn 979-61
martin.dorn@eichenzell.de

Bauplanung / Bauantragsbearbeitung

Lothar Klingebiel 979-60
lothar.klingebiel@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, Spielplätze, EDV

Benjamin Günder 979-64
benjamin.guender@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, Liegenschaften

Silvia Barth 979-66
silvia.barth@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, Grundstücksangelegenheiten

Julia Witzel 979-63
julia.witzel@eichenzell.de

► Bauhof

Christoph Günther (Vorarbeiter)

bauhof@eichenzell.de 61 85 97



► Ordnungsbehördenbezirk

Verkehrs- u. Gefahrgutüberwachung

Reinhold Eichhorn (Leiter)

reinhold.eichhorn@eichenzell.de

Heike Laibold

heike.laibold@eichenzell.de

Harald Hergenhan

harald.hergenhan@eichenzell.de

Thomas Gernhardt

thomas.gernhardt@eichenzell.de

Andreas Saß

andreas.sass@eichenzell.de

979-81

979-85

979-80

979-87

979-82

Welkers, Kleine Freunde

Kleine Wanne 1-3

kita.kleinefreunde@eichenzell.de

Kirchliche Kindertagesstätte

Büchenberg, St. Jakobus

Kalbachstr. 2

sankt-jakobus-buechenberg@kita.bistum-fulda.de

Tel (0 66 59) 44 07

Tel (0 66 56) 83 83

► Tagesmütter

Eichenzell

Elke Jestädt

Tel (0170) 465 25 44

Barbara Sieckel

Tel (0 66 59) 91 96 33

Büchenberg/Zillbach

Claudia Baus

Tel (0 66 56) 27 50 00

Ramona Brähler

Tel (0151) 64503499

Kerzell

Monika Witzel

Tel (0 66 59) 37 37 oder (0170) 519 81 29

Löschenrod

Maria Isabel Mendez

Tel (06659) 915 00 56

Sonja Place-Plappert

Tel (0 66 59) 91 58 88

Lütter

Petra Gutermuth

Tel (0 66 56) 85 09

Rönshausen

Lubow Liefke

Tel (0 66 59) 46 10

Rothemann

Heike Sauer

Tel (0 66 59) 98 78 90

Welkers

Petra Hardt

Tel (0 66 59) 54 19 19

Elisabeth Hasenau

Tel (0 66 59) 35 27

Gudrun Spors

Tel (0 66 59) 31 46 oder (0170) 830 09 92

Ingrid Wohlerdt

Tel (0 66 59) 54 19 57

► Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher

Matthias Dente

Rennsteigweg 12, Eichenzell

matthiasdente@t-online.de

Stellvertreter

Ewald Hohmann

Strehlhofweg 12, Lütter

Tel (0 66 59) 91 99 62

Tel (0 66 56) 85 95

Sprechzeiten:

Mi. 17–18 Uhr

im Sitzungszimmer Schlösschen Eichenzell

(in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechzeiten)

► Schiedsmann

Stefan Merten

Wasserkuppenstraße 8, Rothemann

schiedsmann@stefan-merten.de

Tel. privat (0157) 73 93 23 23

(Sprechzeiten nur nach
vorheriger Vereinbarung)

Stellvertreter

Joachim Ofenstein

Maulkuppenstraße 7, Rothemann

schiedsmann-eichenzell@ofenstein.de

Tel. (0152) 54 28 32 42

► Kindertagesstätten

Gemeindliche Kindertagesstätten

Eichenzell, **Sternschnuppe**

Akazienweg 18

kita.sternschnuppe@eichenzell.de

Tel (0 66 59) 31 28

Eichenzell, **Generationenhaus Kita Riedrainmäuse**

Am Riedrain 11

kita.generationenhaus@eichenzell.de

Tel (0 66 59) 61 99 72

Kerzell, **Regenbogen**

Sebastianstr. 5

kita.regenbogen@eichenzell.de

Tel (0 66 59) 32 21

Löschenrod, **Spatzennest**

Mainsstr. 7

kita.spatzennest@eichenzell.de

Tel (0 66 59) 14 73

Lütter, **Fliegenpilz**

Strehlhofweg 3-5

kita.fliegenpilz@eichenzell.de

Tel (0 66 56) 12 03

Rönshausen, **Schneckenhaus**

Rönshausener Str. 31

kita.schneckenhaus@eichenzell.de

Tel (0 66 59) 23 21

Rothemann, **Gänseblümchen**

Pappelallee 1

kita.gaensebluemchen@eichenzell.de

Tel (0 66 59) 25 10

► Abwasserverband „Oberes Fuldataal“ Eichenzell

Gersfelder Straße 7, 36124 Eichenzell

E-Mail: info@avof.de

Internet: www.avof.de

Verwaltung

Tel (0 66 59) 9 71-0

Fax (0 66 59) 9 71-22

In dringenden Notfällen nach Dienstschluss:

Tel (0 66 59) 9 71-12

(Rufweiterleitung)

Kläranlage Löschenrod

Klärwärter:

Mobil-Telefon (0170) 2 43 03 75

Kläranlage Ried

Tel (0 66 56) 91 90 03

Fax (0 66 56) 91 90 05

Klärwärter:

Mobil-Telefon (0175) 356 34 76

Kläranlage Thalau

Klärwärter:

Tel (0 66 56) 91 15 76

Mobil-Telefon (0175) 3 56 34 76

Sprechzeiten: Mo., Di. und Do. 9–12 Uhr und 14–16 Uhr,

Mi. 9–12 Uhr und 14–18.30 Uhr, Fr. 9–12 Uhr

► Ortsvorsteher

Eichenzell

Gerhard Dehler

Tel (0 66 59) 41 43

Büchenberg

Hubert Aha

Tel (0 66 56) 88 65

Döllbach

Markus Roth

Tel (0 66 56) 91 89 70

Kerzell

Steffen Reith

Tel (0171) 671 82 12

Löschenrod

Holger Breithecker

Tel (0 66 59) 54 17 77

Lütter

Johannes Link

Tel (0 66 56) 85 85

Rönshausen

Erhard Kiszner

Tel (0 66 59) 35 22

Rothemann

Barbara Klöppner

Tel (0 66 59) 41 15

Welkers

Andreas Klimesch

Tel (0 66 59) 61 98 82

Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Nach § 44 Abs. 4 BauGB erlischt der Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die v.g. Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Eichenzell geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründet, ist darzulegen.

Eichenzell, den 01.03.2018

Dieter Kolb, Bürgermeister



© Markus Gann / stock.adobe.com

Aus dem Rathaus

Pässe und Ausweise

Bei der Gemeindeverwaltung Eichenzell sind Personalausweise, die bis zum **21.02.2018** und Reisepässe, die bis zum **14.02.2018** beantragt wurden, eingetroffen.

Die Ausweisdokumente können während der Öffnungszeiten im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Eichenzell abgeholt werden.



Bitte bringen Sie die alten Ausweisdokumente – falls noch nicht abgegeben – beim Abholen mit.

Fundsachen

Im Fundbüro der Gemeinde Eichenzell ist folgende Fundsache abgegeben worden:

- Kinderarmband, Farbe: silber

Wir bitten den Verlierer bzw. Eigentümer sich bei der Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell, (Bürgerbüro/Fundbüro), oder unter Telefon 06659 979-41 zu melden.

Ehe- und Altersjubilare

Wir gratulieren unseren Jubilaren vom **01.03.2018 bis 07.03.2018**

75. Geburtstag

Heidi Grunwald, Eichenzell
Roland Schöls, Eichenzell

90. Geburtstag

Hiltrud Bohl, Eichenzell

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Eichenzell wünscht allen Geburtstagskindern viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen!



Aktion EINE WELT – Kleidersammlung am Samstag, 21. April 2018

Die große Kleidersammlung zugunsten der Aktion EINE WELT findet am Samstag, 21. April 2018 statt.

Die Abholung der Kleider- und Schuhsäcke erfolgt in der Regel ab 8:00 Uhr durch die örtlichen Sammelgruppen. Vielerorts sind zentrale Sammelstellen eingerichtet. Bitte achten Sie auf die örtlichen Infor-



KLEIDER- UND SCHUH-SAMMLUNG

Region: Fulda

14. April 2018



Folbongwerk in der Diözese Fulda e. V. | Christian-Wirth-Str. 14 | 9943 Fulda | Tel. 0361 - 7 00 00 | www.kolping.fulda.de | info@kolping.fulda.de

mationen in den Aushängen und Mitteilungsblättern. Die Kleidersäcke sollten ab 8.00 Uhr an den Fahrstraßen bereitstehen. Die Bewohner zurückliegender Häuser werden gebeten, die Kleidersäcke an die nächstgelegene Fahrstraße zu stellen oder an den örtlich bekannten Sammelstellen abzugeben. Die Kleider- und Schuhspenden sollen gut verpackt, vor allem zugeschnürt, bereitstehen. Die Fahrzeuge können aus zeitlichen Gründen nur einmal durch jede Straße fahren. Gesammelt werden besonders noch tragfähige Kleidung, Bett- und Haushaltswäsche, Decken und Textilien aller Art sowie noch tragfähige Schuhe, die paarweise zu bündeln sind. Die Organisatoren bitten ausdrücklich um Beachtung der örtlichen Bekanntmachungen. Das zentrale Sammelbüro ist am 21. April 2018 unter der Rufnummer 0661-10000 zu erreichen.

Zehn Jahre Rhöner Gärten e.V.

Biosphärenreservat
Rhön



Der Verein Rhöner Gärten veranstaltet zusammen mit dem Biosphärenreservat Rhön zum siebten Mal einen Tag des Offen Gartens am 10.06.2018 von 12:00 - 18:00 Uhr

Wer möchte nicht gerne einen Blick in fremde Gärten werfen, neue Ideen sammeln, schöne Staudenrabatten bestaunen, sich im Gespräch über die neuesten Rosenzüchtungen oder die Anlage von Kompost, Düngejauchen, die leckerste Möhrensorte, den Ärger über Schnecken und Wühlmäuse austauschen? Die gemeinsame Freude am Pflanzen, am Wachsen und Gedeihen ist inspirierend und erholsam. Gemeinsame Gartenfreude zählt doppelt, geteilter Gartenärger nur halb. Möchten auch Sie Ihren schönen Rhöner Garten zeigen? Dann sind Sie herzlich eingeladen, Ihren in seiner Art vielfältigen Garten am

10.06.2018 von 12:00 - 18:00 Uhr zu öffnen und seine Besonderheiten zu präsentieren, z.B. Nutzgartenanteil, ausgefallene Staudenbeete, Steingarten, Teich, ein Reich für Kinder, Kräuter. Ein erfahrenes Team steht Ihnen bei der Vorbereitung und auf Wunsch an dem Tag zur Seite. Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann sind Sie herzlich eingeladen, Kontakt mit uns aufzunehmen.

Eva-Maria Nüdling-Müller
An der Liede 11
36100 Petersberg
Telefon: 0661 602578

Sabine Schneider
Rosenweg 2
36124 Eichenzell-Rönshausen
Mobil: 0170 9811404

Abwasserverband

Abwasserverband des „Oberes Fuldata“

Protokoll

der öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Oberes Fuldata“ am Donnerstag, 8. Februar 2018, um 19.30 Uhr, im „Husarenkeller“ des Schlösschen in Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell.



Die Vertreter der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Oberes Fuldata“ sind durch Einladung des Vorsitzenden der Verbandsversammlung vom 26. Januar 2018, unter Angabe der Tagesordnungspunkte, des Ortes und des Beginns zur heutigen Sitzung zusammenberufen worden. Da von den zehn Mitgliedern der Verbandsversammlung die nachgenannten Mitglieder (mehr als die Hälfte) erschienen sind, war die Verbandsversammlung beschlussfähig.

Anwesende:

Vorstand: Bürgermeister Kolb

Es fehl(t)en entschuldigt: Bürgermeisterin Kram, Bürgermeister Korell

Vertreter der Verbandsversammlung:

Eichenzell: Joachim Bohl, Barbara Klöppner, Christian Meier,

Elvira Mihm, Jürgen Schlag, Christof Schönherr

Ebersburg: Engelbert Günther, Meike Hornfeck, Christoph Weichlein ab TOP 1b -

Gersfeld: Helmut Müller

Verbandsverwaltung: Stephan Brauckmann, Daniel Kraus

Gäste: Herr Tann, Tiefbautechnisches Büro Köhl Frau Alt, Büro Falkenhahn

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung eröffnete die Sitzung. Er stellte fest, dass gegen das Protokoll der letzten Sitzung keine Bedenken erhoben wurden und dass die Einladung zu dieser Sitzungsordnungsgemäß erfolgt war.

Tagesordnung:

1. Kanalplanungen

a) Erstmalige Kanalisation - Neubaugebiet „Lange Äcker“, Ortsteil Löschenrod

b) Erstmalige Kanalisation - Neubaugebiet „Hainzeneller“, Ortsteil Ried

c) Erstmalige Kanalisation - Neubaugebiet „Hegberg“, Ortsteil Schmalnau

2. Einbringung der Haushaltssatzung 2018 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen

3. Jahresabschluss 2015

4. Informationen

Beratung und Beschlussfassung:

TOP 1 Kanalplanungen

a) Erstmalige Kanalisation - Neubaugebiet „Lange Äcker“, Ortsteil Löschenrod.

Die Verbandsversammlung genehmigt die Kanalplanung für das Neubaugebiet „Lange Äcker“ im Ortsteil Löschenrod der Gemeinde Eichenzell.

Abstimmung:

8 : 0 : 0

TOP 1 Kanalplanungen

b) Erstmalige Kanalisation - Neubaugebiet „Hainzeneller“, Ortsteil Ried

Die Verbandsversammlung genehmigt die Kanalplanung für das Baugebiet „Hainzeneller“ im Ortsteil Ried der Gemeinde Ebersburg.

Abstimmung:

9 : 0 : 0

TOP 1 Kanalplanungen

c) Erstmalige Kanalisation - Neubaugebiet „Hegberg“, Ortsteil Schmalnau

Die Verbandsversammlung genehmigt die Änderung der Kanalplanung für das Baugebiet „Hegberg“ im Ortsteil Schmalnau der Gemeinde Ebersburg. Der Stauraumkanal wird von DN 1800 auf DN 1200 reduziert. Im Haushaltsplan 2018 werden 80.000,00 € neu veranschlagt. Zusätzlich werden Straßenentwässerungskostenanteile in Höhe von 23.800,00 € erwartet.

Abstimmung:

8 : 0 : 1 (Ja : Nein: Enthaltung)

TOP 2 Einbringung der Haushaltssatzung 2018 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen

Die Haushaltssatzung 2018 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen wird durch den Verbandsvorstand in der Sitzung der Verbandsversammlung eingebracht.

TOP 3 Jahresabschluss 2015

Die Verbandsversammlung beschließt den vom Landkreis Fulda, Fachdienst Revision, geprüften Jahresabschluss 2015. Dem Verbandsvorstand wird Entlastung gem. § 114 HGO erteilt.

Der Beschluss über den Jahresabschluss und die Entlastung ist öffentlich bekannt zu geben und der Aufsichtsbehörde mitzuteilen.

Abstimmung:

9 : 0 : 0

TOP 4 Infomationen

Die Verbandsversammlung wird über aktuelle Themen informiert.

Joachim Bohl, Vorsitzender der Verbandsversammlung

Christian Meier, Mitglied der Verbandsversammlung

Helmut Müller, Mitglied der Verbandsversammlung

Daniel Kraus, Schriftführer



Sie haben die EICHENZELLER NACHRICHTEN nicht erhalten?

▶ Bitte melden Sie sich bei Gerald Schwarz, Telefon (0661) 280178 oder unter zustellung@eichenzeller-nachrichten.de



**Leben und arbeiten
in Eichenzell e.V.**

Björn Bierent
Leben und Arbeiten in Eichenzell, Projektleiter

An St. Kathrin 4, 36041 Fulda
Tel. 0661 1097-341, mobil 0160 97044768 | b.bierent@antonius-fulda.de

regelmäßige Sprechzeiten: Dienstag, 15–17 Uhr
und n. Vereinbarung (Am Hof 5, 36124 Eichenzell)



Jugendbetreuer Andreas Theilig



Ansprechpartner für Jugendliche,
Eltern und Bürger

- Begleitung der offenen Jugendgruppen
- Aufzeigen von Hilfen
- Prävention
- Organisation von Veranstaltungen

Andreas Theilig

Kulturscheune Eichenzell

Telefon (06659) 5369

Mobil (0177) 5158962

E-Mail jugendbetreuer.theilig@rffs.de

Regelmäßige Sprechzeiten

Mittwoch von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Bad Salzschlirf • Eichenzell • Flieden • Hosenfeld • Großentlär • Kalbach • Neuhof



6. Ggf. Auflösung des Vereins
 7. Satzungsänderungen
 8. Verschiedenes
 9. Elternabend der Nachmittagsbetreuung
- Wir rechnen fest mit Ihrem Erscheinen.

Caroline Knobloch, 1. Vorsitzende

Grundschule am Rippberg Hattenhof

Schulanmeldung an der Grundschule am Rippberg in Hattenhof



Aufgrund des Hess. Schulgesetzes werden mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 alle Kinder, die in der Zeit vom **02.07.2012** bis einschließlich **01.07.2013** geboren sind, schulpflichtig.

Kinder, die in der Zeit vom 02.07.2013 bis einschließlich 01.07.2014 geboren sind, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche Reife besitzen.

Die Schulanmeldung erfolgt bei uns am **Dienstag, den 20. März 2018 ab 10.15 Uhr.**

Bitte kommen Sie mit den 3 ausgefüllten Formularen (Schulanmeldung, Gesprächserlaubnis, Fragebogen zur kindlichen Entwicklung) und einer Kopie der Geburtsurkunde im angegebenen Zeitraum zu uns in die Schule:

Eltern aus **Hattenhof** zwischen 10.15 und 11.00 Uhr.

Eltern aus **Rothemann** zwischen 11.00 und 11.45 Uhr.

Eltern aus **Büchenberg/Döllbach/Zillbach** zwischen 11.45 und 12.15 Uhr.

Eltern aus **Kerzell** zwischen 12.15 und 12.45 Uhr.

Falls Sie keine Fragen zur Anmeldung haben, so können Sie uns die erforderlichen Unterlagen auch mit der Post zukommen lassen.

Mary Nießner
Schulleiterin

Straßenbeleuchtung defekt?

Mit über 30.000 Straßenleuchten bringt die RhönEnergie Fulda Licht in die Nacht. Wir sind für Sie ganz einfach unter www.re-fd.de/kommunen/strassenbeleuchtung, über die **Homepage Ihrer Gemeinde** oder über die Straßenleuchten-**Hotline 0800 0661 300**, gebührenfrei, versteht sich.

Wir sorgen für Licht in der Region!

Schulnachrichten

Förderverein der Ahornschule in Lütter

Einladung zum Elternabend mit Jahreshauptversammlung 2018

Zeit: 20.04.2018, 19:30 Uhr

Ort: 36124 Eichenzell - Lütter,

Betreuungsraum in der Ahornschule

Dauer: ca. 90 Minuten

Hiermit laden wir Sie zur Jahreshauptversammlung mit anschließendem Elternabend der Nachmittagsbetreuung herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl eines neuen Vorstandes



**Sicherer
Nebenverdienst**

**Zusteller gesucht für
MK & EICHENZELL
Nachrichten.**

Werden Sie Teil unseres Teams!
Tel: 0661/290-178
Mail: info@medienlogistik-hessen.de



MedienLogistik Hessen
Wir bringen's hin.

Regionalforum Fulda Südwest

Regionalmanagement



- Beratung von potenziellen Projektträgern
- Unterstützung bei der Förderantragstellung
- Mitarbeit an der Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzepts
- Interessenvertretung des Regionalforums
- Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Hesse
Regionalmanager

Rabanusstr. 53 · 96037 Fulda
Telefon (0661) 2509908
Fax (0661) 2509940
E-Mail info@rffs.de
Internet www.rffs.de

Bad Salzschlirf · Eichenzell · Flieden · Hosenfeld · Großelnöder · Kalbach · Neuhof



© Mike Richter / stock.adobe.com

Kulturelle Highlights in Fulda

Die Touristik & Service GmbH Bad Salzschlirf hat auch für 2018 wieder ein buntes Veranstaltungs-Programm auf die Beine gestellt.

Alle Informationen erhalten Sie unter www.bad-salzschlirf.de/veranstaltungen oder vor Ort in der Tourist Information Bad Salzschlirf, Lindenstr. 6.

www.bad-salzschlirf.de / veranstaltungen

BLAUE-LICHT-NACHT

- Essen & Trinken
- Blaue Illumination
- Live-Musik

19. 5. 2018

MIRJA REGENSBURG

„Mädelsabend“

Comedy für jedermann

2. 6. 2018

KABARETT WEIBSBILDER

„Malle-Diven - Ausgebrannt am Sommerstrand“

15. 6. 2018

GROSSES LICHTERFEST

- Wasserspiele
- Feuerwerk
- Live-Musik

24. – 26. 8. 2018

PETTERSON UND FINDUS

• Puppentheater für jung & alt

9. 9. 2018

WEINFEST

- Essen & Trinken
- Kaffee & Kuchen
- Live-Musik

22. – 23. 9. 2018

Veranstalter: Touristik & Service GmbH Bad Salzschlirf
Fuldaer Str. 2 · D-36364 Bad Salzschlirf · Tel.: +49 (0) 66 48 / 22 66

www.bad-salzschlirf.de / veranstaltungen

WHISKYFEST

- Erstausschank des Glen-Elrefa
- Brennvorführungen
- Live-Musik

20. 10. 2018

3. SALZSCHLIRFER LACHNACHT

- Michael Eller
- Thomas Nicolai
- Tim Becker

Moderator Atze Bauer

17. 11. 2018

KRIPPEN-AUSSTELLUNG

- Liebevoll und in heimeliger Atmosphäre aufgebaute Krippen

28. 11. – 2. 12. 2018

PFEFFER-KUCHENHERZ

- Puppentheater für jung & alt

16. 12. 2018

SCHLIRFER AUSKLANG

- Glühwein
- Deftiges
- Live-Musik

28. 12. 2018

MAGIC NIGHT

- Entführung in eine erstaunliche und irrealen, magische Welt

29. 12. 2018

Veranstalter: Touristik & Service GmbH Bad Salzschlirf
Fuldaer Str. 2 · D-36364 Bad Salzschlirf · Tel.: +49 (0) 66 48 / 22 66

Bereitschaftsdienste

Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt 112
Krankentransport (0661) 19222
Feuerwehr 112
Gemeindebrandinspektor
Martin Fischer (06659) 915 0100
Polizei 110
Polizeipräsidium Osthessen
mit Kriminal- u. Polizeidirektion (0661) 105-0

ÄBD Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hessen

Tel. (0661) 19292 oder 116 117
 Benötigen Sie ärztliche Hilfe zu sprechstundenfreien Zeiten?
 Zu folgenden Uhrzeiten ist ein Arzt oder eine Ärztin in der Bereitschaftsdienstzentrale anwesend:
 Mo, Di, Do 19–7 Uhr, Mi, Fr 14–7 Uhr,
 durchgehend von Sa, 7 Uhr, bis Mo, 7 Uhr.

Die ÄBD-Dispositionszentrale ist hessenweit einheitlich zu diesen Uhrzeiten für Sie erreichbar.
ÄBD-Zentrale am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. (0661) 280 215 151
 Erreichbar außerhalb der zahnärztlichen Sprechzeiten:
 freitags 18 Uhr – montags 8 Uhr
 Mo–Fr 18–8 Uhr am folgenden Tag
 Mi 14–8 Uhr am folgenden Tag

Apotheken-Notdienst

Mittwoch, 7. 3.
 Orchideen-Apotheke, Fulda-Horas,
 Schlitzer Straße 87, Tel.: (0661) 9 52 91 11
Donnerstag, 8. 3.
 St.-Georg-Apotheke, Fulda,
 Goerdelerstraße 32, Tel.: (0661) 6 29 55
Freitag, 9. 3.
 Stadt-Apotheke, Fulda,
 Bahnhofstraße 12, Tel.: (0661) 92 80 30
Samstag, 10. 3.
 Propstei-Apotheke, Petersberg,
 Im Heiligengarten 7, Tel.: (0661) 6 28 43
Sonntag, 11. 3.
 Rosen-Apotheke, Fulda,
 Frankfurter Straße 59a, Tel.: (0661) 4 24 60
Montag, 12. 3.
 Engel-Apotheke am Buttermarkt, Fulda,
 Karlstraße 4, Tel.: (0661) 92 89 50
Dienstag, 13. 3.
 Medicum-Apotheke, Fulda-West,
 Flemmingstr. 3-5, Tel.: (0661) 95 27 91 84
Mittwoch, 14. 3.
 Engel-Apotheke am Frauenberg, Fulda,
 Gerloser Weg 23a, Tel.: (0661) 5 00 61 10

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

10.03 - 11.03.2018
 Praxis Mörmel, Eichenzell, Tel. (06659) 52 15

Förstereien der Großgemeinde

Revierleitung Eichenzell
 Kay N. Andresen, Forsthaus Steinwand 1, 36163 Poppenhausen
 Tel. (0 66 58) 9 18 08 40, Mobil (0160) 741 00 45
 E-Mail: Kay.Andresen@forst.hessen.de
Hess. Forstamt Hofbieber
 Thiergarten, 36145 Hofbieber
 Tel. (06657) 9632-0, Fax (06657) 96 32 40
 E-Mail: fahofbieber@forst.hessen.de
Revierförsterei Thiergarten
 Lutz Ballin, Tel. (06657) 8345, Mobil (0160) 470 77 17
 Bereitschaftsdienst telefonisch auch an Wochenenden und dienstfreien Tagen erreichbar.
 E-Mail: Lutz.Ballin@forst.hessen.de

Telefonseelsorge Fulda

Tel. (0800) 1 11 01 11 oder (0800) 1 11 02 22
 vertraulich, anonym, rund um die Uhr gebührenfrei
SMOG-Line ... wähle (0800) 110 2222
 Die SMOG-Line, das Sorgentelefon für Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen, Lehrer, Eltern und alle, die sich mit Kindern und Jugendlichen beschäftigen.

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen – unabhängig von einer Strafanzeige.
 Vermittlung von individueller Unterstützung.
 Montag bis Freitag, 8–16 Uhr, Tel. (0661) 6006 6060.
 Otfried-von-Weißenburg-Str. 3, 36043 Fulda.
 www.schutzambulanz-fulda.de

Sozialdienst katholischer Frauen Fulda

Rittergasse 4, 36037 Fulda, Telefon (0661) 8394-0
 E-Mail: info@skf-fulda.de, Homepage: www.skf-fulda.de
 Kostenlose Beratung unabhängig von Religionszugehörigkeit und Nationalität:
Adoptionsdienst Tel. (0661) 8394 21
 Staatlich anerkannte Adoptionsvermittlungsstelle
Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Tel. (0661) 8394 16
 Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und psychischen Erkrankungen
Beratung gegen sexuelle Gewalt
 Fachberatung für Erwachsene Tel. (0661) 8394 15
 Fachberatung für Kinder/Jugendliche Tel. (0661) 8394 40
Frauenhaus Fulda Tel. (0661) 9529525
 Täglich Rufbereitschaft rund um die Uhr
Interventionsstelle Tel. (0661) 8394 14
 Ambulante Beratung gegen häusliche Gewalt
Schwangerenberatung Tel. (0661) 8394 34
 Hilfe und Beratung vor und nach der Geburt eines Kindes; finanzielle Hilfsfonds, Beratung zu Pränatal-Diagnostik, sexualpädagogische Schulklassenarbeit, Kinderkleiderausgabe
Beratungsstelle für Betreuungen (Betreuungsverein) Tel. (0661) 839422
 Gerichtlich bestellte Betreuungen, Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung

Anzeige



CASA SERENA
 TAGESSTÄTTE FÜR SENIOREN ALLGEM. AMBULANTE PFLEGE & BETREUUNG

Poppenhausen, Georgstr. 34 • auch in Kalbach, Hauptstr. 10 • Tel. (06655) 91 64 40
 www.casa-serena.de • info@casa-serena.de • ☎ (06658) 9 17 76 -34

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Eichenzell



Dr.-Eduard-Stieler-Str. 1. 36124 Eichenzell
Tel.: (0 66 59) 13 13, Fax: (0 66 59) 47 96
E-Mail: pfaeichenzell@t-online.de
www.katholische-kirche-eichenzell.de

Pfarrer Guido Pasenow, mitarbeitender Pfarrer Christian Schwierz,
Pfarrer i. R. Bruno Kant, Diakon Simon Härting SDB
Gemeindereferentinnen: Beate Krenzer und Tanja Röbbig
Praktikanten: Dirk Neumann und Winfried Böhm
Bürozeiten: Mo geschl., Di, Mi, Do, Fr 9–12 Uhr, Mi 15–18 Uhr
In dringenden Fällen:
Pfarrer Christian Schwierz Tel.: 01511 7580060
E-Mail: fulda900@web.de

Pfarrkirche St. Peter und Paul Eichenzell

Mittwoch, 07.03.2018 - Vom Wochentag

08.00 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken der Pfarrei
08.30 Uhr Heilige Messe
zu Ehren des Hl. Josef in besonderen Anliegen -H-

Donnerstag, 08.03.2018

20.00 Uhr Abendlob in der Hl. Familie Kirche Rönshausen
Herzliche Einladung an Alle!

Freitag, 09.03.2018 - Vom Wochentag

16.00 Uhr Kreuzwegandacht (mit den Kommunionkindern)
18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Rosenkranzgebet um Priester- und Ordensberufungen
18.30 Uhr Abendmesse
für Albin und Christoph Greif
für Lebende und Verstorbene der Familien Greif und Gärtner
zu Ehren der Muttergottes und des Hl. Josef
Messdiener Gruppe 3

Samstag, 10.03.2018

Sonderkollekte: für Heizkosten
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag (Laetare)
für leb. und verst. Mitglieder des Handwerker- und Kulturverein
Eichenzell
für Klara und Gustav Heil und Anni und Otto Quell
für Leo Leibold (Jahrtagsamt) und für Helene Leibold
für Peter und Helga Stidronski
für Maria und Wilhelm Dehler und Sohn Benedikt
für Willi und Maria Schneider
für Edmund Jaspers (Jahrtagsamt)
für Martha Kohl (1. Jahrtagsamt) und Theo Kohl
für Johann Mangold
für verstorbene Eltern und Geschwister
zur Danksagung
Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen
Angehörigen mit eingeschlossen.
Messdiener Gruppe 1, Lek.: Anja Klüber

Mittwoch, 14.03.2018 - Vom Wochentag

14.30 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken der Pfarrei
15.00 Uhr Heilige Messe
für Richard und Elfriede Zentgraf und verstorbene Geschwister
in einem besonderen Anliegen
anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal
Messdiener Gruppe 1

Freitag, 16.03.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Pastoralverbund „St. Marien“
18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Heilige Messe
für Josefa Koll
Messdiener Gruppe 2
anschl. Jahreshauptversammlung der KAB Eichenzell im Pfarrzentrum

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR



AM 18.03.2018

UM 10.00 UHR

IM KIRCHENRAUM

Wir freuen uns auf EUCH!

Das Team vom  Wortgottesdienst

Sonntag, 18.03.2018 - 5. Fastensonntag

(Misereor-Fastenkollekte) Fastenopfer für Hilfswerk MISEREOR
(einschl. Fastenopfer der Kinder)

10.00 Uhr Hochamt
für Anneliese Bub (zum Jahresgedächtnis)
für Hubert Friedrich und Eltern Franz und Mathilde
für August und Therese Schäfer, Sohn Günter und Tochter Gerda
für Valeska und Klara Schnapka
Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen.
Messdiener Gruppe 3, Lek.: Carolin Wilker
Nach dem Gottesdienst verkauft die KAB Eichenzell- Kaffee zugunsten der Kaffeebauern in Guatemala.
17.00 Uhr Bußandacht in der Fastenzeit

Firmung 2018

Die Firmvorbereitung beginnt nach den Sommerferien. Informationen und Anmeldungen liegen nach den Osterferien in der Kirche aus oder können von unserer Homepage heruntergeladen werden.

Auferstehungskirche Löschenrod

Mittwoch, 07.03.2018 - Vom Wochentag

13.30 Uhr Sterberosenkranz
14.00 Uhr Requiem für Giuseppe Capuzzo anschl.
Beerdigung
Abendmesse entfällt!

Donnerstag, 08.03.2018

20.00 Uhr Abendlob in der Hl. Familie Kirche Rönshausen. Herzliche Einladung an Alle!

Samstag, 10.03.2018

Sonderkollekte: für Heizkosten
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag (Laetare)
für Herbert und Maria Metko, für Rita Leitschuh, für Theo Hau
Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen.
Lek.: Rosie Schickentanz



Montag, 12.03.2018 - Vom Wochentag

16.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 13.03.2018

14.30 - 16.00 Uhr Seniorentanz im Bürgerhaus Löschenrod

Mittwoch, 14.03.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 18.03.2018 - 5. Fastensonntag (Misereor-Fastenkollekte)Fastenopfer für Hilfswerk MISEREOR (einschl. Fastenopfer der Kinder)
08.30 Uhr Heilige Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte:

Löschenrod, Eichenzell, Lütter, Rönshausen, Melters und Welkers

Lek.: Monika Brandt

Pfarrkirche Eichenzell: 17.00 Uhr Bußandacht in der Fastenzeit**Hl. Familie Kirche Rönshausen (mit Melters)****Donnerstag, 08.03.2018 - Vom Wochentag**

20.00 Uhr Abendlob in der Fastenzeit „Bekehre uns, vergib die Sünde“.

Herzliche Einladung!

Sonntag, 11.03.2018 - 4. Fastensonntag (Laetare)

Sonderkollekte: für Heizkosten

08.30 Uhr Heilige Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Orte: Rönshausen, Melters, Eichenzell, Lütter, Löschenrod und Welkers

Lek.: Birgit Wilhelm

13.30 Uhr Kreuzwegandacht

Dienstag, 13.03.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

für Martha König

für Marita Müller

Donnerstag, 15.03.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 18.03.2018 - 5. Fastensonntag (Misereor-Fastenkollekte)Fastenopfer für Hilfswerk MISEREOR (einschl. Fastenopfer der Kinder)
„Tag des Ewigen Gebetes“

08.30 Uhr Aussetzung

10.00 Uhr Wortgottesdienst für Kinder (im Kirchenraum)

10.00 Uhr Heilige Messe

für Elvira Dallagrazia (3. Sterbeamt)

für Jürgen Walter (2. Sterbeamt)

für Maria Breitenbach (Jahrtagsamt)

für Alfred und Gertrud Leisegang

für Dieter und Bärbel Rößler

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen.

Lek.: Kathrin Schleicher

11.00 Uhr Abschlussandacht

Pfarrkirche Eichenzell: 17.00 Uhr Bußandacht in der Fastenzeit

Hl Kreuz Kirche Welkers**Donnerstag, 08.03.2018 - Vom Wochentag**

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Abendmesse

zur Immerwährenden Hilfe

20.00 Uhr Abendlob in der Hl. Familie Kirche in Rönshausen

Herzliche Einladung!

Freitag, 09.03.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Sonntag, 11.03.2018 - 4. Fastensonntag (Laetare)

Sonderkollekte: für Heizkosten

10.00 Uhr Heilige Messe

für Alfons, Dolores und Thomas Heckener

für Maria Dalibor (zum Jahresgedächtnis)

für Karl und Maria Schäfer

für Lebende und Verst. Eltern, Kinder und Schwiegerkinder

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen.

Lek.: Stephan Mihm

Dienstag, 13.03.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 15.03.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

zur Immerwährenden Hilfe

Freitag, 16.03.2018 - Vom Wochentag

18.00 Uhr Kreuzwegandacht (gest. v. KAB Welkers)

Samstag, 17.03.2018

Kollekte: Fastenopfer für Hilfswerk MISEREOR (einschl. Fastenopfer der Kinder)

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Vorabendmesse zum 5. Fastensonntag

für Auguste Mihm (Jahrtagsamt), lebende und verstorbene Angehörige

Lek.: Claudia Heil

Lobpreis für Erwachsene*

Gebet, Gitarre und Querflöte

Mittwoch, 21. März 2018 / 20:00 Uhr
St. Peter & Paul, Eichenzell**GOTT KOMMT AUCH!**

- Lobpreis
- Tagesevangelium
- Impuls
- Anbetung
- Freie Fürbitten
- Eucharistischer Segen



* Partner, zwei Kinder, Haus und Hund füllen aus, es fehlt aber die Insel zum Auftanken? Du warst auf den Weltjugendtagen in Rom, Toronto oder Köln? Du bist alleinstehend, für Firmunterricht zu alt, für MessePlus aber noch nicht alt genug? Diese oder andere Gründe. Und selbstverständlich sind auch alle anderen Mitbeter ganz herzlich willkommen! Agape (Getränke und Knabberlein im „Frauenraum“) im Anschluss.
(Monstranz: St. Johannes der Täufer, Collihuac, Veracruz, Mexico. Abbildung: wikipedia commons)

Private Kleinanzeigen

Telefon unter (0661) 280 300 oder Mail an
Kleinanzeigen@eichenzeller-nachrichten.de

JETZT NEU!

Praktika & Ferienjobs



**HANDWERKER
SOMMER**
PRAKTIKA & FERIJOBBS

1. Ausgabe 2018



GRATIS-Zugang
zur AZUBI-APP
mit Rabatten bei
Freizeit, Shopping
& mehr!



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Schaufenster der Region

Ihr Magazin des



REGIONAL
FORUM
FULDA
SÜDWEST

Das Regionalforum Fulda Südwest



Das Regionalforum Fulda Südwest

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Regionalforum Fulda Südwest ist ein Zusammenschluss der Gemeinden Bad Salzschlirf, Eichenzell, Flieden, Großenlüder, Hosenfeld, Kalbach und Neuhof. Dem eingetragenen Verein gehören neben den sieben Gemeinden noch der Landkreis Fulda sowie zahlreiche weitere öffentliche und private Organisationen und Institutionen aus den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Bildung und Naturschutz an.

Ziel des Vereins ist es, eine integrierte ländliche Entwicklung in der Region Fulda Südwest zu initiieren und zu unterstützen. Unter Einbeziehung aller gesellschaftlichen Gruppen sollen die

Lebensqualität für die Menschen in diesem ländlichen Raum erhöht sowie das Zusammengehörigkeitsgefühl und die regionale Identität gestärkt werden. In diesem Sinne fungiert das Regionalforum Fulda Südwest auch als Lokale Aktionsgruppe (LAG) im Rahmen des LEADER-Förderprogramms der EU.

Durch die erneute Anerkennung als LEADER-Förderregion stehen der LAG Fulda Südwest für die aktuelle Förderperiode 2014 – 2020 insgesamt 1,86 Mio. € an Fördermitteln zur Verfügung. Auf Grundlage des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) sollen bis 2020 vor allem Bürgerengagement, Projekte der öffentlichen Daseinsvorsorge und des Lebens- und Naturraums sowie die Unternehmensstruktur und wirtschaftliche, innovative Existenzgründungen gestärkt und gefördert werden.

Aber nicht nur die Regionalentwicklung im Rahmen von LEADER ist Aufgabe des Vereins.



und auch der Südwest-Gutschein auf die Arbeit der Fachforen zurück.

Da neben der Projektberatung, der Unterstützung der Projektentwicklung, der Vorbereitung der Förderverfahren und der Motivation lokaler Akteure zur Mitarbeit auch die Öffentlichkeitsarbeit zu den Aufgaben des Regionalmanagements zählt, halten wir Sie stets auf dem Laufenden. Informationen über unsere Arbeit und aktuelle Projekte finden Sie unter anderem auf unserer Homepage www.rffs.de, in den Wochenblättern Ihrer Gemeinde und auf

facebook.de/fulda.suedwest

Mit dem Schaufenster der Region widmen wir uns zudem vier Mal im Jahr einem besonderen Schwerpunktthema und informieren Sie über aktuelle Themen der Regionalentwicklung. In dieser Ausgabe geht es um den Handwerkersommer 2018.

Die nächste Ausgabe des Schaufensters der Region erscheint in der **24. KW 2018** zu dem Thema **Schutz der Biene**.

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Blick ins Schaufenster der Region.

Herzlichst,

Stefan Hesse
Regionalmanager
Fulda Südwest

Hintergrund

LEADER (frz. Liaison entre actions de développement de l'économie rurale, dt. Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) ist ein Förderprogramm der EU zur Entwicklung des ländlichen Raums. Als methodischer Ansatz der Regionalentwicklung ermöglicht es LEADER den Menschen vor Ort, regionale Prozesse durch die Mitarbeit in Lokalen Aktionsgruppen mitzugestalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Übersichtskarte
Seite 3	Das Regionalforum Fulda Südwest
Seite 4	Grußwort Vorsitzender
	Die nächsten Erscheinungstermine
	Praktikum – sicherer Weg zum Ausbildungsplatz
Seite 5	Handwerkersommer 2018
Seite 6	Viele gute Gründe für eine Ausbildung im Handwerk
Seite 7	Karriere im Handwerk
Seite 8	Handwerkersommer 2018
Seite 9	Handwerkersommer 2018
	– Schnuppertage beim heimischen Handwerk
Seite 10	1 Jahr Gratis-Zugang zur FD Azubi-App
Seite 11	Tschüss Nachwuchssorgen! Gewinnspiel
Seite 12	Online-Shop
Seite 13	Südwest-Gutschein: Der Geschenktipp
Seite 14	Handwerkersommer 2018
Seite 15	Ostergruß Leihgroßeltern-Projekt
Seite 16	Handwerkersommer auf der trend-messe

Impressum



Herausgeber	Regionalforum Fulda Südwest e.V. Rabanusstr. 33, 36037 Fulda www.rffs.de info@rffs.de
Produktion	Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda, Telefon (0661) 280-0
Redaktion	Regionalforum Fulda Südwest e.V. Stefan Hesse, Regionalmanager Regionalforum Fulda Südwest e.V.
Titelseite	Foto: © Karin & Uwe Annas / Fotolia
Fotos	ohne gesonderte Quellenangabe: Regionalforum Fulda Südwest, Gemeinden, u.a.
Druck	ColdsetInnovation GmbH & Co. KG Am Eichenzeller Weg 8, 36124 Eichenzell
Vertrieb	MLH Medienlogistik Hessen GmbH Co. KG Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Grüßwort des Vorsitzenden

**Liebe Leserinnen und Leser,
des „Schaufenster der Region“,**

die deutsche Wirtschaft punktet mit Know-how und Innovation, mit Hightech und Qualität. Unsere Ressource ist Wissen; wir können es uns nicht leisten, hier abgehängt zu werden. Deshalb ist es das Gebot der Stunde, die angesammelten Kenntnisse und Fertigkeiten kontinuierlich weiterzugeben und selbst für qualifizierten Nachwuchs zu sorgen.

Diese – nicht neue – Notwendigkeit hat angesichts des sich abzeichnenden Fachkräftemangels sowie sinkender Geburtenzahlen noch an Brisanz gewonnen. Sprich: Wir brauchen ver-

stärkte Anstrengungen, möglichst viele junge Menschen gut auszubilden und möglichst viele Arbeitskräfte weiterzubilden. Das ist unverzichtbar, um den Wirtschaftsstandort zu sichern.

Das Handwerk war hier immer schon gut aufgestellt. Es bildet seit jeher überproportional aus, es hat sich frühzeitig mit den Folgen des demografischen Wandels befasst. Hier wie in anderen Fragen war es Vorreiter. Auch deshalb gehört das Handwerk zu den stärksten Wirtschaftskräften unseres Landes. Das möchte ich mit ein paar Zahlen untermauern: Das Handwerk weist heute über fünf Millionen Beschäftigte in über einer Million Betrieben auf und verzeichnet einen Jahresumsatz von über 500 Milliarden Euro.

Das Handwerk ist die Wirtschaftsmacht von nebenan, hieß es einmal treffend in einer Werbekampagne. Handwerkliche Tätigkeiten sind aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Wir gehen zum Bäcker und Friseur, wir bestellen den Schornsteinfeger oder den Klempner, wir lassen die Wohnung vom Maler streichen oder neue Fenster vom Glaser einsetzen. Und da habe ich jetzt nur einige der bekanntesten Handwerkszweige genannt, denn das Handwerk hat sage und schreibe mehr als 130 attraktive moderne Berufe aufzuweisen.

Doch wenn es um den Bildungsstand, um die Leistungskraft unseres Bildungswesens

geht, fragt man meist zuerst nach der Zahl der Abiturienten oder Hochschulabsolventen. Das ist eine verkürzte Sichtweise. Auch die berufliche Bildung eröffnet viele Optionen. Unsere Berufsausbildung hat einen anerkannt hohen Wert. Mit einer guten Ausbildung hat man etwas vorzuweisen, mit einer abgeschlossenen Lehre kann man es weit bringen, sowohl was Einkünfte und Karriere als auch die Zufriedenheit mit der eigenen Arbeit betrifft. Die Verzahnung von Theorie und Praxis hat sich bewährt, unser duales System hat weltweit viel Beachtung gefunden.

„Handwerk hat goldenen Boden“, heißt es in einem alten Sprichwort. Das mit dem Gold ist vielleicht nicht ganz wörtlich zu nehmen, aber bodenständig und fest in unserem Wirtschaftsleben verankert ist das Handwerk ganz gewiss. Und damit hat es Zukunft!

Um jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, unverbindlich, aber hautnah die Vielfalt des Handwerks kennenzulernen, sind die Angebote des Handwerkersommers ideal. Die Initiative zur Berufsorientierung Jugendlicher – ein Projekt des Regionalforums Fulda Südwest in Zusammenarbeit mit dem Landkreis, der Kreishandwerkerschaft und der Region Fulda – bietet auch in diesem Jahr wieder Jugendlichen die Möglichkeit in einem von über 100 renom-



mierten Handwerksbetrieben der Region ihre Fähigkeiten zu erproben und Talente zu entdecken. Erstmals vermittelt die Website des Handwerkersommers nicht nur freiwillige Ferienpraktika sondern auch Ferienjobs im Handwerk.

Sie kennen jemanden, der noch nach einer beruflichen Orientierung sucht? Unter handwerkersommer.de und [facebook.com/handwerkersommer](https://www.facebook.com/handwerkersommer) gibt es viele Informationen zu diesem tollen Angebot!

Ihr

Christian Henkel
Vorsitzender

Die Termine

Die nächsten Ausgaben des Schaufensters der Region in 2018 erscheinen an folgenden Terminen:

**24. KW – Thema:
Schutz der Biene**

**39. KW – Thema:
Tag der Regionen
in Flieden**

**51. KW – Thema:
LEADER-Projekte in Fulda
Südwest**

Das Praktikum – ein sicherer Weg zum Ausbildungsplatz

Ein Praktikum ist eine gute Möglichkeit, einen Beruf kennenzulernen. Von Vorteil ist es, wenn du über das vorgeschriebene Schülerpraktikum hinaus noch das eine oder andere Praktikum in den Ferien absolvierst. Im Praktikum erfährst du, wie ein Beruf wirklich ist und ob er zu dir passt – oder eben auch nicht.

Darüber hinaus lernst du während eines Praktikums eine Menge über deine eigenen Stärken und Schwächen und bekommst mit, auf was es im Beruf und im Arbeitsleben ankommt. Sei es nun das Arbeiten im Team, das Verhalten gegenüber Chef und Kunden oder die Erkenntnis, dass man z.B. Mathe tatsächlich

auch im Beruf braucht. Das macht den späteren Ausbildungsstart viel einfacher.

Praktika erhöhen auch ganz konkret die Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Sie schmücken den Lebenslauf und zeigen dem Unternehmen, bei dem man sich bewirbt, dass man bereits Erfahrungen gesammelt hat und sich seiner Berufswahl sicher ist. Viele Praktikanten finden aber auch direkt in ihrem Praktikumsbetrieb einen Ausbildungsplatz, denn ein guter Eindruck während des Praktikums ist die beste Bewerbung.

Im Praktikum gilt: fragen, fragen, fragen. Mit Interesse und Eigeninitiative kannst du punkten. Und achte bitte darauf, dass du

immer pünktlich bist. Erst mal alle sieben, höflich sein und nichts kaputt machen wäre auch nicht schlecht. Ansonsten kann man während eines Praktikums eigentlich nicht viel falsch machen. Wer Interesse zeigt, hilfsbereit ist und viel wissen will, der nimmt am meisten mit aus einem Praktikum und hinterlässt einen guten Eindruck. Wer ein Praktikum macht, sollte sich dieses vom Betrieb bestätigen lassen. Die Bescheinigung ist ein wichtiger Bestandteil zukünftiger Bewerbungen. Noch besser ist natürlich ein Zeugnis, in dem nicht nur steht, was man während des Praktikums gelernt, sondern auch, wie man sich dabei angestellt hat.

Auch für das Praktikum gibt es Regeln, die eingehalten werden müssen. Soweit im Praktikumsvertrag nicht anders geregelt orientieren sich die Arbeitszeiten von Praktikanten an den betriebsüblichen Zeiten. Bei unter 18-Jährigen gelten dabei die Regelungen aus dem Jugendarbeitsschutz. So dürfen Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren nur zwischen 6 und 20 Uhr arbeiten. Ausnahmen gibt es z.B. für das Bäckerhandwerk. In der Regel sind Praktika während der Schulzeit oder als Vorbereitung auf eine Ausbildung unbezahlt. Das ist okay, denn sie lohnen sich auf andere Weise: Man sammelt Erfahrungen und Kontakte.

Kreishandwerkerschaft Fulda



**Handwerker
SOMMER**
PRAKTIKA & FERIEENJOBS

**Deine Ferien.
DEINE ZUKUNFT.**

**Finde deinen Traumberuf
beim Handwerkersommer**



**GRATIS-Zugang
zur AZUBI-APP
mit Rabatten bei
Freizeit, Shopping
& mehr!**

**Für mehr Infos
hier scannen:**



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.



Foto: © Kreishandwerkerschaft Fulda

Zahlreiche gute Gründe für eine Ausbildung im Handwerk

Schon heute fehlen in vielen Handwerksberufen Fachkräfte. Der Fachkräftemangel wird in der Zukunft noch weiter zunehmen. Gründe sind abnehmende Bevölkerungszahlen und die Überalterung unserer Gesellschaft. Das Handwerk bietet dir deshalb ausgezeichnete berufliche Perspektiven und sichere Jobs.

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Eins vorweg: Ob du Karriere machst, hängt nicht von deinem Schulabschluss ab. Wer seinen Beruf mit Leidenschaft ausübt, wird immer einen Weg nach oben finden. Im Handwerk gibt es zahlreiche Aufstiegsmöglichkeiten. Mit dem Meistertitel in der Tasche kann man sogar alles studieren, ohne dass man Abitur oder den Fachoberschulabschluss nachweisen muss.

Gute Verdienstmöglichkeiten

Aber auch die Verdienstmöglichkeiten sprechen eindeutig für die duale Ausbildung. So verdient heute ein Handwerksmeister in der Regel deutlich mehr als jemand mit Bachelorabschluss. Und der Vergleich der Einkünfte über das gesamte Berufsleben hinweg geht ohnehin immer zugunsten der dualen Ausbildung aus. Denn Akademiker steigen

erst viel später in das Berufsleben ein. Wenn der Akademiker dann endlich in den Beruf einsteigt, hat der Kollege mit einer dualen Ausbildung nicht selten schon sein eigenes Haus. Diesen Verdienstvorsprung holen die meisten Akademiker nie wieder ein.

Hohe Arbeitszufriedenheit

Und schließlich spricht auch die höhere Arbeitszufriedenheit für eine Ausbildung im Handwerk. „Burnout“ ist im Handwerk ein Fremdwort. Nachweislich würden die meisten Beschäftig-

ten im Handwerk ihren erlernten Beruf wieder wählen. Denn im Unterschied zu seinen Kollegen in Schlips und Kragen sieht der Handwerker nach getaner Arbeit, was er geleistet hat. Er kann stolz darauf sein, was er mit seinen eigenen Händen geschaffen hat. Langweilige Routinetätigkeiten am Schreibtisch sind im Handwerk die Ausnahme.

FOS-Abschluss während der Ausbildung

Wenn du einen Realschulabschluss hast, kannst du während deiner Ausbildung auch den Fachoberschulabschluss machen. Nach der Ausbildung verfügst du dann über einen doppelten Abschluss, nämlich Gesellenbrief und Hochschulreife. Du kannst dann immer noch entscheiden, ob du in deinem Beruf weiter machst oder ob du studierst.

Der Berufsabschluss hilft dir auf jeden Fall weiter. Denn Akademiker, die vor ihrem Studium eine duale Ausbildung gemacht haben, werden von der Wirtschaft eindeutig bevorzugt. Und sollte es mit dem Studium doch nicht klappen, kannst du jederzeit sofort wieder in deinen erlernten Beruf einsteigen.



Foto: © Kreishandwerkerschaft Fulda

Karriere im Handwerk

Egal welchen Schulabschluss du hast, es gibt immer einen Weg ganz nach oben. Und im Handwerk gibt es viele Möglichkeiten, um richtig Karriere zu machen.

Hauptschule + Gesellenbrief = Realschulabschluss

Du kannst den Realschulabschluss im Rahmen der Berufsausbildung erwerben. Dafür brauchst du keinen zusätzlichen Unterricht zu besuchen. Voraussetzung ist nur ein bestimmter Gesamtdurchschnitt beim Abschlusszeugnis der Berufsschule. Damit kannst du nach der Lehre direkt die Fachoberschule besuchen.

FOS-Abschluss während der Lehre

Das ist interessant für alle, die bereits den Realschulabschluss haben. Während der Ausbildung machst du zusätzlich den FOS-Abschluss. Mit Gesellenbrief und Hochschulreife kannst du nach der Lehre dann immer noch entscheiden, ob du im Beruf weiter machst oder studierst. Den Berufsabschluss hast du aber sicher, selbst dann, wenn es mit dem Studium nichts werden sollte.

Gesellenbrief + Meisterbrief = Hochschulreife

Erst machst du deine Ausbildung, dann hängst du den Meisterbrief dran, und schon kannst du alles studieren, denn der Meisterbrief ist der Allgemeinen



Foto: © goodluz / Shutterstock.com

Hochschulreife gleichgesetzt. Und es gibt Leute, die haben das schon mit 19 geschafft, schneller als mancher Abiturient. Folgendes solltest du beachten: Beruflich erworbene Kompetenzen können auf das Bachelor-Studium angerechnet werden, wenn sie gleichwertig mit dem Studium sind.

Für ganz Eilige: den Facharbeiterbrief

schon nach zwei Jahren

Und wer es ganz eilig hat, der kann die zweijährige Ausbildung am Bau wählen, z.B. als Hochbau- oder als Tiefbauarbeiter. Schon nach zwei Jahren hältst du dann den Facharbeiterbrief in der Tasche und verdienst echtes Geld. Und wenn du dann doch plötzlich Lust auf mehr hast? Kein Problem, dann hängst du eben noch das dritte Jahr dran und machst beispiels-

weise den Gesellenbrief als Maurer, als Straßenbauer oder als Beton- und Stahlbetonbauer.

Es gibt noch viele andere Möglichkeiten, um auf der Karriereleiter nach oben zu kommen

So kannst du beispielsweise nach der Gesellenprüfung ein viersemestriges Studium zum Gestalter im Handwerk dran hängen, oder du machst den Betriebswirt im Handwerk, oder lässt dich zum Umweltberater ausbilden.

Ein weiterer Karriereschritt ist das Studium zum staatlich geprüften Techniker in deinem gelernten Beruf. Oder du lässt dich zum Restaurator im Handwerk ausbilden. Damit vertiefst du dein Wissen und Können in der Denkmalpflege. Der Restaurator im Handwerk arbeitet mit verschiedenen Disziplinen zusammen mit dem Ziel, ein denkmalgerechtes Ergebnis zu erzielen.

Du siehst, das Handwerk bietet unzählige Möglichkeiten für talentierte Leute, um nach oben zu kommen. Lass dich von der Kreishandwerkerschaft Fulda beraten und vereinbare einen Termin (Tel. 0661 90224-0 oder info@kh-fulda.de).



Foto: © Kreishandwerkerschaft Fulda



**Handwerker
SOMMER**
PRAKTIKA & FERIJOBBS

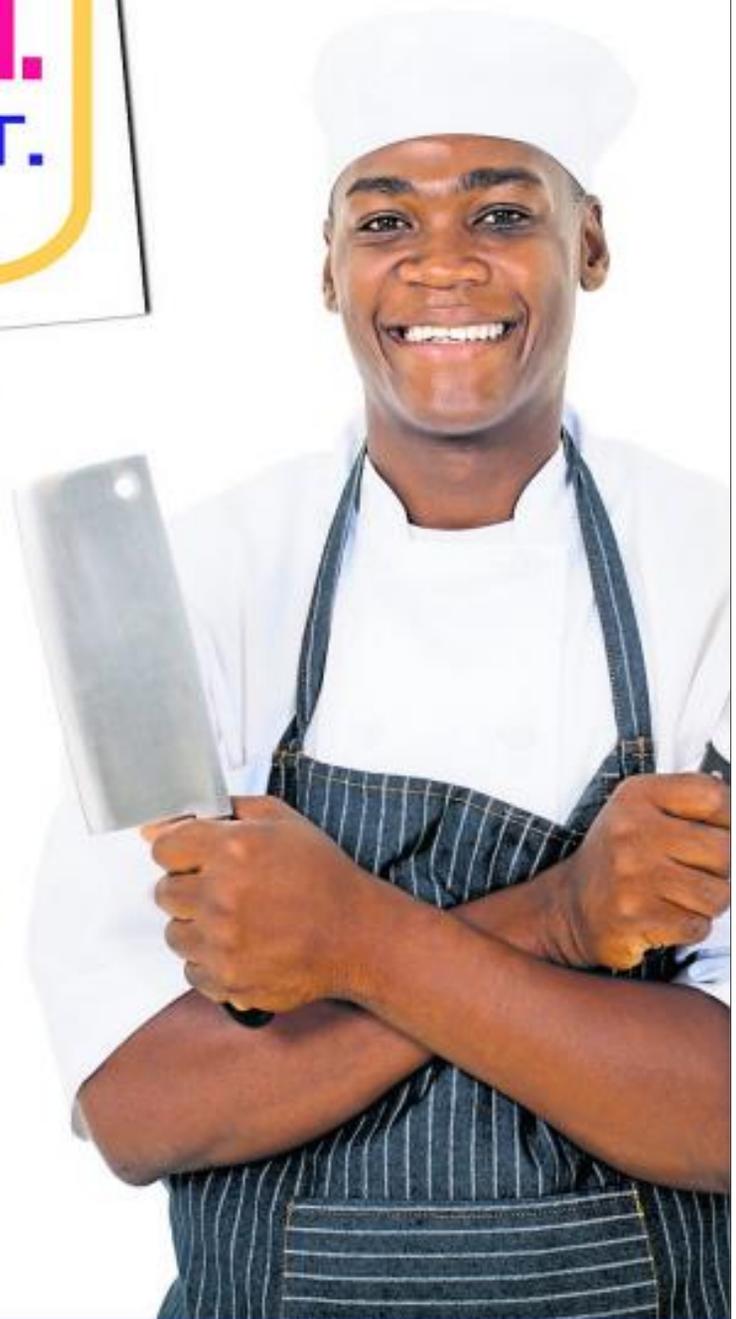
**Deine Ferien.
DEINE ZUKUNFT.**

**Finde deinen Traumberuf
beim Handwerkersommer**



**GRATIS-Zugang
zur AZUBI-APP
mit Rabatten bei
Freizeit, Shopping
& mehr!**

**Für mehr Infos
hier scannen:**



handwerkersommer.de | 

Handwerkersommer 2018

Schnuppertage beim heimischen Handwerk

Mit den eigenen Händen ein Stück Heimat schaffen und dabei vielleicht noch den Traumberuf finden, das möchte der Handwerkersommer Jugendlichen ab dem 15. Lebensjahr auch in diesem Jahr wieder ermöglichen. Bei einem freiwilligen Praktikum in den hessischen Sommerschulferien erhalten sie lebendige Einblicke in die Arbeit von über 100 renommierten Handwerksbetrieben im Landkreis Fulda und bekommen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu erproben und neue Talente zu entdecken. Getreu dem Motto: Deine Ferien, deine Zukunft – Finde deinen Traumberuf beim Handwerkersommer 2018.

Ob Bäcker, Friseur oder Zimmerer – Handwerker und ihre Arbeit sind wichtiger Bestandteil

unserer Gesellschaft. Sie prägen Kultur und Wirtschaft und sind entscheidender Faktor für Lebensqualität. Dennoch hat das Handwerk mit einem Mangel an qualifizierten Nachwuchskräften zu kämpfen. Grund dafür sind demographischer, wirtschaftlicher und letztendlich auch technologischer Wandel sowie das Berufswahlverhalten der Schulabgänger. Dabei sind die Berufsaussichten und Arbeitsbedingungen in Handwerksberufen besser denn je.

Ziel des Handwerkersommers ist es, Schulabgänger mit potenziellen Ausbildungsbetrieben und Arbeitgebern zusammenzubringen und spannende Alternativen zu kaufmännischen Ausbildungen oder dem Studium aufzuzeigen.

Die Dauer der einzelnen Praktika können die Jugendlichen individuell mit den teilnehmenden Betrieben abstimmen. So soll ermöglicht werden, dass die Jugendlichen, je nach Wunsch, mehrere unterschiedliche Praktika machen können. Die Betriebe können sich auf handwerkersommer.de registrieren und dort ihre Praktikumsplätze selbst einstellen. So wird den Schülern eine stets aktuelle Übersicht des Praktikumsangebots geboten.

Erstmals auch mit Ferienjobs

Viele Jugendliche möchten sich in den Ferien gerne ein paar Euro zur Aufbesserung des Taschengelds dazuverdienen. Ein Ferienjob mit guter Bezahlung erhält daher oftmals den Vorzug vor einem unbezahlten Praktikum, das aber viel eher den persönlichen Interessen entspricht. Aus diesem Grund bietet der Handwerkersommer in diesem Jahr erstmals auch die Möglichkeit für Handwerksbetriebe, bezahlte Ferienjobs auf der Internetplattform einzustellen. Ob Praktikum oder Ferienjob liegt in der individuellen Entscheidung

von Betrieb und jungem Interessenten. Beide bringen jedoch das Handwerk und potenzielle künftige Fachkräfte zusammen.

Alle Informationen und Praktikums-/Ferienjobangebote unter

www.handwerkersommer.de



Foto: © auremar / Fotolia



Foto: © Picture-Factory / Fotolia

LANDKREIS
FULDA



Kreishandwerkerschaft
Fulda
VERSTEHEN | BÜNDELN | HANDELN



region
fulda

azubi-app der region fulda
ein mehrwert für die
fachkräfte von morgen



Einfach – schnell – zeitgemäß.

Was beinhaltet die FD Azubi-App?

- exklusive Events und Aktionen
- attraktive Coupons regionaler Einzelhändler
- eine Mitfahrzentrale für bessere Mobilität
- spezielle Angebote für Azubis aus den Bereichen
 - Freizeit, Sport, Kultur
 - (Weiter-) Bildung
 - Arbeitsbedarf

Alle weiteren Informationen unter
www.region-fulda.de/azubi-app

hiermit ist man vorn dabei

www.region-fulda.de – eine initiative von stadt, landkreis und ihk fulda



region
fulda

1 Jahr Gratis-Zugang zur FD Azubi-App

Als kleines Dankeschön für euer freiwilliges Ferienpraktikum oder einen Ferienjob in einem Handwerksbetrieb des Landkreises Fulda erhaltet ihr kostenlosen Zugang zur neuen Azubi-App für 1 Jahr. Einfach den Praktikums- oder Arbeitsvertrag einreichen und ihr kommt in den Genuss vieler Vergünstigungen und Vorteile in den Bereichen Einzelhandel, Freizeit, Sport, Bildung, Kultur, Mobilität und Arbeit.

Was ist die FD Azubi-App?

Im Rahmen der Ausbildungssoffensive FD bietet die Wirtschaftsförderung der Region Fulda die neue FD Azubi-App als attraktives Angebot für Auszubildende in der Region Fulda an.

Als Praktikant oder Ferienjobber im Rahmen des Handwerkersommers im Landkreis Fulda bieten wir euch ebenfalls dieses tolle Extra, das euch viele Vorteile in der Region bietet.

Welche Mehrwerte bietet die FD Azubi-App für Auszubildende und Teilnehmende des Handwerkersommers?

- exklusive Events und Aktionen
- attraktive Vorteils-Coupons regionaler Einzelhändler
- Mitfahrzentrale für bessere Mobilität
- enthält alle Angebote der „movecard“ sowie zusätzlich spezielle Angebote aus den Bereichen
 - Freizeit, Sport, Kultur
 - (Weiter-)Bildung
 - Arbeitsbedarf

Wann geht's los?

- Start der App: Ausbildungs-

start 2018 - Eine Vorabversion ist bereits für das Frühjahr 2018 geplant.

Wer kann die FD Azubi-App nutzen?

- Die Azubi-App steht als kostenlose Extra-Leistung allen Praktikanten und Ferienjobbern des Handwerkersommers für 1 Jahr ab Aktivierung kostenlos zur Verfügung.

Der Zugang zur App kann darüber hinaus auch von Ausbildungsbetrieben in der Region Fulda als Mehrwert für ihre Auszubildenden erworben werden.

Wie bekomme ich die App?

- Wenn du ein Ferienpraktikum oder einen Ferienjob im Rahmen des Handwerkersommers absolvierst, sende einfach deinen Praktikums- oder Arbeitsvertrag und deine Kontaktdaten per E-Mail oder Post mit dem Betreff „Handwerkersommer“ an die Region Fulda GmbH (info@region-fulda.de / Heinrichstr. 8, 36037 Fulda).

Du erhältst dann einen Code zur Freischaltung und kannst die App ab Aktivierung für ein Jahr kostenlos nutzen. Die App selbst kannst du dir aus dem jeweiligen App-Store kostenfrei herunterladen.

- Alternativ kannst du den Vertrag auch an das Regionalforum Fulda Südwest schicken – wir leiten ihn dann für dich weiter.

Weitere Informationen rund um die FD Azubi-App folgen in Kürze unter

www.handwerkersommer.de

Fotos (2): © Region Fulda GmbH



Tschüss Nachwuchssorgen!

Finden Sie den Nachwuchs für Ihren Betrieb beim Handwerkersommer 2018

Immer weniger junge Menschen entscheiden sich für eine Ausbildung im Handwerk. Ein Großteil der Schulabgänger bevorzugt eine kaufmännische Ausbildung oder ein Studium. Dabei hat das Handwerk viel zu bieten.

In Ihrem Betrieb finden Schulabgänger hervorragende Zukunftsperspektiven und abwechslungsreiche Tätigkeiten. Doch wie an die Jugendlichen herantreten? Der Hand-

werkersommer ist eine Initiative von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Fulda, dem Regionalforum Fulda Südwest, der Kreishandwerkerschaft und der Region Fulda, die Schüler aller Schulformen und Handwerksbe-

triebe aus der Region zusammenbringen möchte.

Beim Handwerkersommer können Sie während der hessischen Sommerschulferien 2018 freiwillige Ferienpraktika oder bezahlte Ferienjobs anbieten und so jungen Menschen ab 15 Jahren Ihre Arbeit und das faszinierende Berufsfeld Handwerk vorstellen. Der Vorteil: Engagierte Schüler lernen das Handwerk kennen und finden so vielleicht ihren künftigen Traumberuf und Sie Ihre künftigen Auszubildenden. Wie lässt sich ein Beruf schließlich besser vorstellen als über die direkte praktische Erfahrung?

Wenn Sie Nachwuchs suchen und einen oder mehrere Prakti-



Foto: © Brad Pict / Fotolia



© Phovoir / Shutterstock.com

kumsplätze bzw. Ferienjobs anbieten möchten, registrieren Sie sich einfach auf www.handwerkersommer.de und zeigen Sie, was Ihr Betrieb den jungen Menschen zu bieten hat. Interessierte Schülerinnen und Schüler kön-

nen dann nach den verschiedenen Gewerken suchen und sich über die angegebenen Kontaktdaten mit Ihnen in Verbindung setzen. Mehr Informationen finden Sie unter www.handwerkersommer.de

GEWINNSPIEL am Stand!

gewinne

DEIN NEUES
Tablet!



**HANDWERKER
SOMMER**
PRAKTIKA & FERIENJOBS

Wir sind dabei!
IN HALLE 7
15. - 18. März 2018



**Besuche uns auf der trend-messe
in Halle 7 - „Lebende Werkstätten“
am Stand des Handwerkersommers
und gewinne dein neues Tablet.**



Der ONLINE-SHOP www.rffs.de/shop des Regionalforum Fulda Südwest e.V.



Der Südwest-Gutschein

Verschenken Sie den Südwest-Gutschein und unterstützen Sie den regionalen Handel. Sie erhalten ihn in unserem Online-Shop oder direkt in einer der Verkaufsstellen in unseren 7 Gemeinden. www.rffs.de/suedwest-gutschein

€ 10,-
15,-

SÜDWEST-GUTSCHEIN

Post aus der Heimat

Sie haben gewählt - die schönsten Motive der Region mit Sinnsprüchen zum Thema Heimat gibt es jetzt als Postkarten-Set bei uns im Online-Shop. Eine tolle Geschenk-Idee für alle Heimat-Fans.

€ 2,90

POSTKARTEN IM 6er-SET



Ihr regionales Magazin

Werfen Sie einen Blick in das Schaufenster der Region - das Magazin des Regionalforums Fulda Südwest mit aktuellen Themen aus der Region. Bestellen Sie die vergangenen Ausgaben kostenfrei (zzgl. Versand).

€ 0,-

SCHAUFENSTER DER REGION

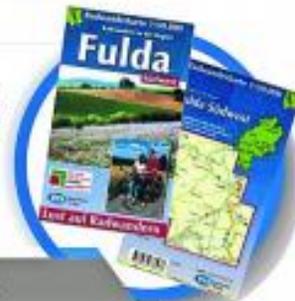
Die schönsten Radwege der Region

Lust auf Radwandern? Mit der Radwanderkarte für Fulda Südwest im Gepäck, entdecken Sie die schönsten Routen der Region. Bestellen Sie online und radeln Sie los.

€ ~~4,50~~
2,00

Restauflage

RADWANDERKARTE



Meisterstücke aus Fulda

Regionale Handwerksbetriebe, die für höchste Qualität und traditionelle Werte stehen, finden Sie in der Broschüre „Meisterstücke aus Fulda“. Bestellen Sie Ihr kostenloses Exemplar (zzgl. Versand).

€ 0,-

MEISTERSTRASSE

Alle Angaben ohne Gewähr.

**JETZT
NEU**

Das regionale Geschenk!

REGIONAL SCHENKEN & DIE Heimat STÄRKEN!

Der Südwest

GUTSCHEIN

== DIE Heimat STÄRKEN ==

SEIT 2017



... auch im
Online-Shop
erhältlich!
www.rffs.de



ALLE VERKAUFS- & EINLÖSESTELLEN
➔ www.rffs.de/sudwest-gutschein



**Handwerker
SOMMER**
PRAKTIKA & FERIEENJOBS

**Deine Ferien.
DEINE ZUKUNFT.**

**Finde deinen Traumberuf
beim Handwerkersommer**



**GRATIS-Zugang
zur AZUBI-APP
mit Rabatten bei
Freizeit, Shopping
& mehr!**

**Für mehr Infos
hier scannen:**



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

handwerkersommer.de | 



Ein Ostergruß

Ostern, Ostern, Auferstehen,
 lind und leis' die Lüfte wehen.
 Hell und froh die Glocken schallen:
 Osterglück den Menschen allen!

Autor unbekannt

Das Regionalforum Fulda Südwest
 wünscht allen Leserinnen und Lesern
 eine schöne vorösterliche Zeit
 sowie ein frohes und friedliches Osterfest!

Foto: © Artenauta / Fotolia

Leih- Großeltern Projekt!

Jetzt auch in Ihrer Gemeinde
 Infos unter www.rffs.de/leihgroeltern




 Treffpunkt Aktiv ☎ 0661 6006477 • DRK Knotenpunkt ☎ 0661 90167496

Bad Salzschlirf • Eichenzell • Flieden • Großenlüder • Hosenfeld • Kalbach • Neuhof



**Handwerker
SOMMER**
PRAKTIKA & FERIJOBBS

Wir sind dabei!
IN HALLE 7
15.-18. März 2018

10 - 18 Uhr | Messengelände Fulda Galerie
Wahr: Kreishandwerkerschaft Fulda | Durchführungswirtschaft: Kroll & Wenzel | Veranstaltungsförderer

HANDBERK

 Kreishandwerkerschaft
Fulda
VEREINIGUNG DER KREIS-
HANDWERKER

trend-
messe
Fulda



GEWINNSPIEL am Stand!
gewinne



DAS HANDBERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**Machen
Sie mit!**

Die dynamische
Wirtschaftsplattform
der Region!

BAU // HANDBERK // AUSBILDUNG

Fulda 15.-18. März '18

Bekehre uns, vergib die Sünde

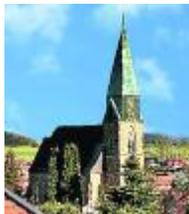


Abendlob in der Fastenzeit

am Donnerstag, den 8. März 2017,
um 20 Uhr in der Kirche Hl. Familie
in Rönshausen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus, Büchenberg

Zillbacher Str. 10, 36124 Eichenzell-Büchenberg
Tel.: (0 66 56) 44 0, Fax: (0 66 56) 50 47 15
E-Mail: sankt-jakobus-buechenberg@pfarrei.bistum-fulda.de
www.katholische-kirche-buechenberg.de
Bürozeiten: Mi 8.45-10.30 Uhr, Fr 16.30-18.00 Uhr



Samstag, 10.03.18

Büchenberg

17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr VORABENDMESSE
Amt für vergessene arme Seelen.
Jta. für Josef Hillenbrand

Sonntag, 11.03.18 4. Fastensonntag (Laetare)

Döllbach

08.30 Uhr Frühmesse
Amt für Maria und Gerhard Röhrig,
Jta. für Ewald Möller,
Amt für Erna und Josef Stumpf, leb. u. verst. Angeh.

Büchenberg

18.00 Uhr Kreuzweg

Dienstag, 13.03.18

Büchenberg

18.00 Uhr Kreuzweg
Zillbach
19.00 Uhr J ta. für Aloisia Hofmann, leb. u. verst. Angehörige.

Mittwoch, 14.03.18

Büchenberg

07.40 Uhr Rosenkranz
08.00 Uhr Amt für verst. Eheleute Lina und Hermann Heil
und deren verst. Söhne.
09.30 Uhr Krankenkommunion
16.30 Uhr Gruppenstunde der Erstkommunionkinder.

Donnerst. 15.03.18 Klemens Maria Hofbauer

Döllbach

19.00 Uhr Amt für Heinrich und Anna Ultsch.

Freitag, 16.03.18

Büchenberg

17.00 Uhr Amt um eine gute Heimkehr.

Sonntag, 18.03.18 5. Fastensonntag

Döllbach

08.30 Uhr Frühmesse
Amt für Anna Röhrig,
Amt für Josefine Semmler, leb. u. verst. Angehörige.
KOLLEKTE: Fastenopfer für Hilfswerk MISEREOR
einschl. Fastenopfer der Kinder

Büchenberg

10.00 Uhr HOCHAMT

Amt für Matthias Schwab,
Amt für Reiner Liebert, leb. u. verst. Angehörige,
Amt für Pfr. Norbert Schneider
Amt für Lebende u. Verstorbene der Familien Raab und Laibold,
Amt zum würdigen Empfang der Hl. Erstkommunion für Nina
Möller.

18.00 Uhr Kreuzweg.

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Lütter

36124 Eichenzell-Lütter, Strehlhofweg 3
Tel.: (0 66 56) 85 25, Fax: (0 66 56) 50 33 29
E-Mail: heilig-kreuz-luetter@pfarrei.bistum-fulda.de

Internet: www.katholische-kirche-luetter.de

Bürozeiten: Do. 17–18 Uhr, Fr. 8.30–10 Uhr



Mittwoch, 07.03.: Liturgie vom Wochentag

10.00 Uhr Mutter-Kind-Treff (kfd) im Pfarrheim
19.00 Uhr Smovey-Training im Pfarrheim

Donnerstag, 08.03.: Liturgie vom Wochentag

Das Pfarrbüro ist heute nicht besetzt.
18.00 Uhr Smovey-Training im Pfarrheim

Freitag, 09.03.: Liturgie vom Wochentag

08.30 Uhr Heilige Messe
für die Geburtstagskinder von Lütter im Februar: Margarete Leipold,
Ludwig Fischer
18.00 Uhr Kreuzweg in der Kirche (kfd)
„Mit Maria den Kreuzweg gehen“

Samstag, 10.03.: Vierter Fastensonntag (Laetare) - Ewiges Gebet

19.30 Uhr VORABENDMESSE - Familiengottesdienst
1. Les.: 2 Chr 36, 14-16.19-23 / 2. Les.: Eph 2, 4-10 / Ev.: Joh 3, 14-21
Messdiener: Gruppe A, Kollekte: für unsere Kirche
anschl. Gebetsnacht mit Bußandacht und Taizégesängen,
Gelegenheit zur Beichte, persönlichem Segen und stillem Gebet
22.45 Uhr Schlussandacht

Sonntag, 11.03.: Vierter Fastensonntag (Laetare)

10.30 Uhr TAUFFEIER mit TAUFE des Kindes

Korbinian Schreiner

2 *Messdiener: Gruppe B*

Dienstag, 13.03.: Liturgie vom Wochentag

08.00 Uhr Rosenkranzgebet für die Familien der Pfarrei
08.30 Uhr Heilige Messe
für Fritz Thoma
16.00 Uhr Erstkommunionunterricht im Pfarrheim

Mittwoch, 14.03.: Liturgie vom Wochentag

10.00 Uhr Mutter-Kind-Treff (kfd) im Pfarrheim
18.30 Uhr Smovey-Training im Pfarrheim
20.00 Uhr Pastoralverbundratssitzung im Pfarrheim

Donnerstag, 15.03.: Liturgie vom Wochentag

Das Pfarrbüro ist heute nicht besetzt.
19.30 Uhr Jahreshauptversammlung der kfd im Pfarrheim

Freitag, 16.03.: Liturgie vom Wochentag

08.30 Uhr Heilige Messe nach Meinung



**Einladung zur Gebetsnacht
in der Heilig Kreuz-Kirche
am Samstag, 10.03.2018 ab 19:30 Uhr**

Zum diesjährigen Ewigen Gebet in Form einer Gebetsnacht laden wir Gläubige jeden Alters aus Lütter und Umgebung recht herzlich in unsere Pfarrkirche ein.

- **19:30 Uhr Familiengottesdienst (Vorabendmesse entfällt)**
anschließend
- **Bußandacht**
- **Beichtgelegenheit**
- **Taizé-Gesänge**
- **22:45 Uhr Schlussandacht**

dazwischen: stille Gebete, persönlicher Segen
Für eine kleine Stärkung zwischendurch ist gesorgt®
Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend mit euch!



Samstag, 17.03.: Fünfter Fastensonntag (Misereor-Fastenkollekte)

17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr VORABENDEMESSE

1. Les.: Jer 31, 31-34 / 2. Les.: Hebr 5, 7-9 / Ev.: Joh 12, 20-33
als Jahresgedächtnis für Walter Dux
als Jahresgedächtnis für Ludwig Kremer
als Jahresgedächtnis für Emil Fladung
als Jahresgedächtnis für Willi Jestädt und für Anneliese Jestädt
als Jahresgedächtnis für Ernst Schreiner
für Monika Bathon
für Hugo Mihm, leb. und verst. Angehörige
für Oskar und Helene Seufert und verst. Angehörige
für Karl Möller
für Stephan und Margarete Wischgoll, lebende und verstorbene Angehörige
für Theo und Rita Schreiner
zur Danksagung und göttlichen Vorsehung

Messdiener: Gruppe C, K (Herr P. Reith), L (Herr W. Albert)

Kollekte: Fastenopfer für Hilfswerk Misereor

Die Pfarrbücherei ist geöffnet:

Mittwoch, 07.03.2018 von 17.30 bis 18.30 Uhr: Bernadette/Felicitas
Freitag, 09.03.2018 von 18.00 bis 19.00 Uhr: Cara/Patricia/Katharina
Mittwoch, 14.03.2018 von 17.30 bis 18.30 Uhr: Nele/Bernadette/Billy
Freitag, 16.03.2018 von 18.00 bis 19.00 Uhr: Jonas/Cara/Katharina

Kath. Pfarrei Hattenhof

PFARRAMT HATTENHOF
Neuhofer Str. 8, Tel.: (0 66 55) 27 09
www.katholische-kirche-hattenhof.de
E-Mail: sankt-kosmas-hattenhof@pfarrei.bistum-fulda.de
Pfarrbüro-Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen, Di 10–12 Uhr, Mi 9–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do und Fr 9–12 Uhr
Die Homepage der Pfarrei Hattenhof, Rothemann und Kerzell finden sie unter www.katholische-kirche-hattenhof.de Wer Veröffentlichungen, Termine, Informationen, Fotos etc. für die Homepage der Pfarrgemeinde hat, möge dies bitte weiterleiten an folgende E-Mail Adresse:



homepage-pfarrgemeinde-hattenhof@gmx.de wir bemühen uns es zeitnah zu veröffentlichen.

Mittwoch, 07.03.2018, Tagesmesse, Hll. Perpetua und Felizitas, Mäetyrinnen, violett

Hattenhof

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Tagesmesse

Amt z. Ehren d. Hl. Schutzengel im bes. Anliegen

Jta. f. Anna Seifert, leb. u. verst. Angeh.

20:00 Uhr Elternabend der Erstkommunionkinder im Pfarrheim

Rothemann

ab 09:00 Uhr Krankenkommunion (Pfarrer Rother)

Kerzell

ab 09:00 Uhr Krankenkommunion (Alexandra Eldracher)

19:00 Uhr Kreuzwegandacht gestaltet von der kfd-Kerzell

Donnerstag, 08.03.2018, Tagesmesse, Hl. Johannes von Gott, violett

Rothemann

14:00 Uhr Requiem f. Rita Maria Heckler, anschließend Urnenbestattung im engsten Familiekreis)

15:30 Uhr Erstkommunion-Gruppenstunde im „alten“ DGH

Hattenhof

16:30 Uhr Erstkommunion-Gruppenstunde im Pfarrheim

17:125 Uhr Jugendgruppenstunde im Jugendraum

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

Kerzell

16:00 Uhr Erstkommunion-Gruppenstunde in der Bücherei

Freitag, 09.03.2018, Tagesmesse, Hl. Bruno von Querfurt, Hl. Franziska von Rom, violett

Hattenhof

08:00 Uhr Rosenkranzgebet

08:30 Uhr Tagesmesse

Amt z. Ehren d. Immerw. Hilfe (W)

Rothemann

17:00 Uhr Scholaprobe

Samstag, 10.03.2018, Vorabendmesse, Herz-Mariä-Samstag, violett

Rothemann

16:30 Uhr Beichte

17:00 Uhr Vorabendmesse

Jta. f. Christoph Helfbernd

Jta. f. Anton Möller u. verst. Angeh.

Amt f. Manuela Hartmann, Werner Müller u. verst. Mutter

Amt f. Karl u. Anni Hahn

Amt f. Alfred Greif

Lektor: Angela Hartung

Sonntag, 11.03.2018, 4. Fastensonntag (Laetare), Joh 3, 14-21, violett

Hattenhof

08:30 Uhr Pfarramt

Amt f. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Amt f. Maria Grohmann

Amt f. vergessene Verstorbene

Jta. f. Karl u. Anni Seng u. f. Berta Witzel

Jta. f. Erwin u. Maria Kramer

Jta. f. Hedwig Blum u. verst. Ehemann Willi

Lektor: Ramona Ruppert

Kerzell **Ewige Gebet in Kerzell**

10:00 Uhr Hochamt

1. Jta. f. Christa Kramm

Jta. f. Inge Elm, leb. u. verst. Angeh.

Lektor: Dr. Werner Möller, Anschließend Aussetzung und Betstunden

11:00 Uhr Männer

12:00 Uhr Stille Anbetung

13:00 Uhr Frauen

14:00 Uhr Feierliche Schlussandacht

Montag, 12.03.2018

Hattenhof

19:00 Uhr Kreuzwegandacht

Dienstag, 13.03.2018, Tagesmesse, Hl. Paulina, violett

Kerzell

18:00 Uhr Bücherei im Bürgerhaus

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Tagesmesse

Amt f. Mina u. Willi Koch, verst. Sohn Hubert u. f. Erhard Roth

Rothemann

19:00 Kreuzwegandacht

Mittwoch, 14.03.2018, Tagesmesse, Hl. Mathilde, violett

Hattenhof

14:00 Uhr Seniorentreff im Bürgerhaus

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Tagesmesse

Jta. f. Theo Happ, leb. u. verst. Angeh.

Kerzell

14:00 Uhr Seniorentreff im Bürgerhaus

19:00 Uhr Kreuzwegandacht

Lütter

20:00 Uhr Pastoralverbundratsssitzung

Beichtzeiten in der Fastenzeit bei einem fremden Beichtvater

Hattenhof: Mittwoch, 28.03.2018 um 18:00 Uhr

Rothemann: Donnerstag, 22.03.2018 um 17:30 Uhr

Kerzell: Dienstag, 27.03.2018 um 18:00 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Bronzell-Eichenzell

Friedenskirche

Pfarrer Helge Abel, Wartburgstraße 1, 36043 Fulda,

Tel.: 0661/42434, Fax: 0661/94 26 89 6,

E-Mail: Helge.Abel@ekkw.de

Gemeindebüro, Pfarrbezirk Bronzell, Tel.: 0661/42434

Öffnungszeiten: Donnerstag von 9.00-13.00 Uhr und

1. und 3. Freitag im Monat: 14.00-17.30 Uhr

08.03.-11.03. Konfirmandenrüstzeit Pfarrbezirk Eichenzell, Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Holger Biehn in Flieden, Tel.: 06655-749353

Freitag, 9. März

19.45 Uhr Frauenkreis im Gemeindezentrum Friedenskirche;

Kontakt: Isolde Leonhäuser, Tel.: 0661-76165 nach Absprache

Sonntag, 11. März, Lätare (4. Sonntag in der Passionszeit)

9.30 Uhr Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Holger Biehn

Wochenspruch für die 11. Kalenderwoche

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“ Johannes 12,24

Dienstag, 13. März

16.00-17.30 Uhr Konfirmandenunterricht für die Konfirmanden des Pfarrbezirkes Bronzell im Gemeindezentrum der Friedenskirche

Mittwoch, 14. März

18.30 Uhr Chor im Gemeindezentrum der Friedenskirche geleitet von Anne Reumann Tel.:0661-9014479

Donnerstag, 15. März

18.00-20.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichenzell, Kontakt:Jugendreferentin Laura Handwerk, Tel.: 0661-20619025

Samstag, 17. März

10.00-12.00 Uhr Konfirmandentag mit Generalprobe des Vorstellungs-gottesdienstes im Gemeindezentrum der Friedenskirche

10.00-13.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindezentrum der Friedenskirche

Sonntag, 18. März, Judika (5. Sonntag in der Passionszeit)

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden des Pfarrbezirkes Bronzell mit dem Thema: „Die 10 Gebote“, gestaltet von den Konfirmandengruppe

Wochenspruch für die 12. Kalenderwoche:

„Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass ER sich dienen lasse, sondern, dass ER diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.“ Matthäus 20,28

Trinitatiskirche



Fasaneriestraße 7, 36124 Eichenzell

(neben altem Friedhof)

Pfarrer Edwin Röder, Roter Graben 4,

36124 Eichenzell, Tel.: 06659/918692,

Fax: 06659/915867, E-Mail: Edwin.Roeder@ekkw.de;

Öffnungszeiten: Donnerstag von 14.00-18.00 Uhr und

jeden 2. u. 4. Freitag von 14.00-17.30 Uhr

Freitag, 9. März

19.45 Uhr Frauenkreis im Gemeindezentrum Friedenskirche;

Kontakt: Isolde Leonhäuser, Tel.: 0661-76165 nach Absprache

Sonntag, 11. März, Lätare (4. Sonntag in der Passionszeit)

11.00 Uhr Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Holger Biehn

Kindergottesdienst findet während des Hauptgottesdienstes statt.

Wochenspruch für die 11. Kalenderwoche:

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“ Johannes 12,24

Montag, 12. März

9.30 – 11.00 Uhr Moment mal – ökumenisches Frauentreffen,

Kontakt: Frau Schirocky, Tel.: 06659 - 4936 – in Absprache

Dienstag, 13. März

16.00-17.30 Uhr Konfirmandenunterricht für die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Pfarrbezirkes Eichenzell im Gemeindezentrum der Trinitatiskirche

19.30 Uhr Konfirmanden-Elternabend mit dem Thema: „Vorbereitung der Konfirmationen“ im Gemeindezentrum der Trinitatiskirche Eichenzell

Mittwoch, 14. März

19.30 Uhr Chor im Gemeindezentrum der Friedenskirche geleitet von Anne Reumann Tel.:0661-9014479

Donnerstag, 15. März

18.00-20.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichenzell, Kontakt:Jugendreferentin Laura Handwerk, Tel.: 0661-20619025

Samstag, 17. März

10.00-15.00 Uhr Konfirmandentag mit Generalprobe im Gemeindezentrum Trinitatiskirche

10.00-13.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindezentrum Friedenskirche in Bronzell

10.15 Uhr Evangelische Andacht im Mehrgenerationenhaus der AWO in Eichenzell, gehalten von Lektorin Santra Heller-Schmitt, dazu sind auch alle anderen Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Sonntag, 18. März, Judika (5. Sonntag in der Passionszeit)

11.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden des Pfarrbezirkes Eichenzell mit dem Thema: „Wer ist Jesus Christus – für mich?“, gestaltet von der Konfirmandengruppe

11.00 Uhr Mitmachgottesdienst für klein und groß in Begleitung ihrer Eltern bzw. Angehörigen und allen, die kommen wollen, gehalten vom Mitmachgottesdienstteam

Wochenspruch für die 12. Kalenderwoche:

„Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass ER sich dienen lasse, sondern, dass ER diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.“ Matthäus 20,28

Ev. Kirchengemeinde Flieden - Neuhof



Internet: <http://kirchesynagogeplieden.jimdo.com>
www.ekfn.de

Pfarrbüro Flieden-Neuhof

Siglinde Schäfer, Telefon: 0 66 55 - 27 02

Albert-Schweitzer-Straße 5, 36119 Neuhof

Öffnungszeiten: Montag & Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr,

Dienstag & Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr.

Pfarramt Neuhof

(Büchenberg, Döllbach, Dorfborn, Mittelkalbach, Neuhof,

Niederkalbach, Tiefengruben, Zillbach)
Pfarrerin Annika Wölfel, Albert-Schweitzer-Straße 5,
 36119 Neuhoof, Tel.: 0 66 55 - 91 83 59,
 E-Mail: pfarramt1.flieden-neuhoof@ekkw.de
Sprechzeit: Dienstag, 10.00 - 12.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Pfarramt Flieden

(Buchenrod, Döngesmühle, Eichenried, Flieden, Hauswurz, Höf und Haid, Kauppen, Magdlos, Rommerz, Rückers, Schweben, Stork, Struth, Veitsteinbach, Weidenau)

Pfarrer Holger Biehn, Gerhard-Benzing-Straße 6, 36103 Flieden,
 Tel.: 0 66 55-749 353, Fax: 0 66 55-749 352,
 E-Mail: pfarramt2.flieden-neuhoof@ekkw.de

Sprechzeit: Mittwoch, 17.15 - 19.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Pfarrer Biehn hat vom 15. – 19. März 2018 Urlaub.

Die Vertretung übernimmt Pfarrerin Wölfel.

Austräger/innen für die Verteilung unseres Gemeindebriefes „Salzkorn“ gesucht:

Liebe Gemeindemitglieder,
 für einige Gebiete haben wir zur Zeit leider keine Träger/innen.
 Die Verteilung mit der Post ist zeitaufwändig und teuer!
 Daher wenden wir uns heute mit einer Bitte an Sie.
 Überlegen Sie doch bitte einmal, ob Sie helfen könnten:
 in Döllbach
 in Mittelkalbach
 -im Bereich Am Gründchen, Ellerweg, Erhard- u. Hubertusstraße
 -im Bereich Sebastianstraße, Veitsteinbacher Straße, Hauptstraße
 in Döngesmühle
 Vielleicht gehen Sie sowieso gerne spazieren und könnten so das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden.
 Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung und Ihr Engagement freuen!

Veranstaltungen in Neuhoof

Sonntag, 11. März – Lätare / 4. Sonntag der Passionszeit

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Biehn)
 Getauft wird in diesem Gottesdienst Jannis Schmer.
 (Achtung: Der Gottesdienst findet zur regulären Zeit um 10.00 Uhr statt, wir bitten den Druckfehler im Salzkorn zu entschuldigen!)

Wochenspruch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Joh. 12, 24)

Dienstag, 13. März

10.00 – 12.00 Uhr Sprechzeit im Pfarramt Neuhoof
 15.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht
 18.00 Uhr Jugendgruppe

Mittwoch, 14. März

14.00 Uhr ökum. Strickkreis
 20.00 Uhr Musica-Singkreis

Donnerstag, 15. März

09.30 Uhr Krabbelgruppe & Elternzeitcafé „Die Schäfchen“
 20.00 Uhr Bergmannschor

Freitag, 16. März

16.00 Uhr Jungschar

Sonntag, 18. März – (Judika)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Wölfel)
 10.00 Uhr Kinder-Gottesdienst (Pia Reuß)

Veranstaltungen in Flieden

Sonntag, 11. März – Lätare / 4. Sonntag der Passionszeit

11.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Biehn)
 (Achtung: Der Gottesdienst findet zur regulären Zeit um 11.15 Uhr statt, wir bitten den Druckfehler im Salzkorn zu entschuldigen!)



Montag, 12. März

19.00 Uhr Kreativ-Treff

Dienstag, 13. März

09.30 Uhr Schwangerencafé & Krabbelgruppe
 16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Mittwoch, 14. März

09.30 Uhr Biblisch Frühstück
 16.00 Uhr Gottesdienst, in St. Katharina (Pfr. Biehn)
 17.15 - 19.00 Uhr Sprechzeit im Pfarramt Flieden
 19.30 Uhr Posaunenchor (Ort nach Absprache)

Donnerstag, 15. März

16.00 Uhr Jungschar

Sonntag, 18. März – (Judika)

08.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, in Flieden (Pfrin. Wölfel)
 11.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, in Rommerz (Pfrin. Wölfel)

Vereine + Verbände

Rhönklub Eichenzell

Wanderung in der Hochrhön am Sonntag, dem 25.03.2018

Die ursprünglich für den 18.03.2018 geplante Wanderung muss aus organisatorischen Gründen auf den 25.03.2018 verlegt werden.



Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Parkplatz der Genossenschaftsbank in Eichenzell (Wilhelmstraße).

In Fahrgemeinschaften fahren wir dann in die Hochrhön zum Parkplatz des Schweinfurter Hauses. Von dort starten wir zu einer Rundwanderung Richtung Thüringer Hütte und Rother Kuppe.

Eine Einkehr zur Mittagszeit ist vorgesehen.

Gäste und Freunde des Rhönklubs sind zu dieser Wanderung herzlich eingeladen.

Frisch Auf!

Brigitte und Harald Brühl, Tel.: 06659 3801

KAB Eichenzell mit Löschenrod, Rönshausen und Melters

Jahreshauptversammlung

Herzlich laden wir alle Mitglieder ein zu unserer alljährlichen Jahreshauptversammlung

**am Freitag, dem 16.03.2018
 im Pfarrzentrum Eichenzell**

Wie traditionell, wollen wir gemeinsam mit dem Gottesdienst um 18.30 Uhr für Lebende und Verstorbene der KAB starten. Nachdem wir uns, wie üblich, am reichhaltigen Buffet gestärkt haben, wollen wir dann um 20.00 Uhr mit folgender Tagesordnung beginnen:

- Begrüßung / Totengedenken
- Geistliche Betrachtung
- Protokoll der letzten Hauptversammlung
- Ehrung langjähriger Mitglieder
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache und Entlastung des Vorstandes
- Turnusgemäße Ergänzungswahlen:

1. Vorsitzende

1. Kassiererin

1. Beisitzer

4. Beisitzer

1. Vertrauensperson

- Wahl eines Kassenprüfers
- Verschiedenes

Anträge können jederzeit an ein Vorstandmitglied gerichtet werden.

*Iris Märtens
 Vorsitzende*



DRK Eichenzell**Blutspendebericht Eichenzell und Rothemann, Februar 2018**

Bei den Blutspendeterminen im Februar 2018 in Rothemann und Eichenzell konnten wir 413 Spender begrüßen, dabei waren auch 23 Erstspender. Bei Allen bedanken sich der Blutspendedienst und das Deutsche Rote Kreuz Eichenzell ganz herzlich. **Besonders geehrt wurden Gerhard Schymocha aus Eichenzell für seine 125. Spende und Arno Stidronski aus Eichenzell für seine 100. Spende. Beide bekamen Geschenke, eine Urkunde und eine Ehrennadel.**

Auch folgende Spender erhielten eine Anerkennung und ein „Danke schön“

10. Spende: Andreas Baier, Ebersburg, Michael Remmert, NeuhoF

20. Spende: Barbara Barthelmes, Dominik Hörl, Roland Liebig, Stefan Müller, Marco Wittmann, Eichenzell, Stefan Geisler, Dieter Hiel-scher, Fulda, Beate Bernschein, Petra Diegelmann, NeuhoF

25. Spende: Manfred Zink, Ebersburg, Viktor Horch, Annelena Pan-kow, Bernd Trautmann, Eichenzell

30. Spende: Jochen Bug, Eichenzell, Carsten Ronneburg, Künzell

40. Spende: Elenore Marx, Eichenzell, Reinhard Kirchner, Hünfeld

50. Spende: Brigitte Wess, Eichenzell, Manfred Wess, NeuhoF

60. Spende: Detlef Nedela, Künzell

65. Spende: Bärbel Becker, Eichenzell, Martin Nüchter, NeuhoF

70. Spende: Silke Hüfner, Otto Witzel, Eichenzell

75. Spende: Ottmar Jäckel, Kalbach

80. Spende: Dorothea Jahn Bad Salzschlirf, Marlene Stüß, Künzell, Andre Hecker, NeuhoF,

85. Spende: Michael Pfaff, Kalbach, Martin Schiebener, NeuhoF

90. Spende: Hubert Aha – Ortsvorsteher von Büchenberg - als Vorbild für seine Gemeinde

100. Spende: Arno Stidronski, Eichenzell

105. Spende: Christof Schmelz, Stefan Schmitt, Eichenzell

110. Spende: Theo Bernhard, Roland Wagner, Eichenzell

125. Spende: Gerhard Schymocha, Eichenzell



Gerhard Schymocha nach seiner 125. Blutspende



Arno Stidronski nach seiner 100. Blutspende

DRK Eichenzell**Blutspendetermine im März**

Donnerstag, 8. März 2018 Lütter,

Bürgerhaus, Am Sauerbrunnen von 15:45 Uhr bis 20:30 Uhr

Dienstag, 13. März 2018 Poppenhausen,

Von-Steinrück-Haus, Schulstr. 2 von 17:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Kommitt-SpendeBlut!!!

Blutspenden – ein aktuelles Thema, was uns alle angeht und betrifft. Meist kommt dieser Gedanke jedoch erst, wenn man selbst betroffen ist. Aus diesem Grunde wenden wir uns heute mit der Bitte an Sie, den Gedanken der aktiven Hilfe bei der Rettung von kranken und verletzten Menschen in Ihr Haus bzw. Ihren Verein weiterzutragen. Der Blutspendedienst Hessen des Deutschen Roten Kreuzes stellt sich der Aufgabe, die 143 hessischen Krankenhäuser ausreichend mit Blut- und Blutbestandteilen zu versorgen. Hierzu sind wöchentlich 5.500 Blutkonserven nötig. Oft fehlt Blut, deshalb müssen wir immer wieder Menschen zur Blutspende motivieren. Unser Auftrag ist aber nur zu erfüllen, wenn wir auf die Mithilfe von vielen, in diesem Falle von Ihnen, rechnen können. Sicher haben Sie die Möglichkeit, an passender Stelle unsere nächste Blutspendeaktion Ihren Vereinskameraden, Kollegen usw. bekannt zu geben – herzlichen Dank! Hierzu noch ein paar Einzelheiten: Im Interesse der Gesundheit des Blutspenders und zum Schutze des Patienten wird das gespendete Blut untersucht. Von der Norm abweichende Ergebnisse werden dem Spender mitgeteilt. Außerdem erhält der Blutspender einen Unfallhilfe- und Blutspendepass, in dem Blutgruppe und Rhesusfaktor eingetragen sind. Blutspenden kann man vom 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr. Zum ersten Mal dürfen Sie zwischen Ihrem 18. und Ihrem 60. Geburtstag Blut spenden.

Wir möchten unsere Spender darauf hinweisen, dass es für die nächsten Blutspenden zwingend erforderlich ist, seinen gültigen Personal-

ausweis zum Blutspendetermin dabei zu haben. Ohne Personalausweis ist es uns nicht mehr erlaubt, Sie zur Blutspende zuzulassen! Außerdem sollten Sie, falls schon vorhanden, Ihren Blutspendepass mitbringen.

Ihre DRK-Bereitschaft Eichenzell

Rhönklub Eichenzell**Seniorenwanderung**

Wann: Mittwoch 14. März 2018

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Genoba

Wanderstrecke: in/um Schloss Fasanerie

Gehzeit: ca. 1 Stunde

Abschluss: Café Bäckerei Pappert

Wanderführung: Fam. Bernd Günder, 06659/1342

**TLV Eichenzell****Mitgliederversammlung**

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lädt der Vorstand alle Mitglieder des TLV herzlich ein. Die Versammlung findet statt am

**Freitag, den 16. März 2018, um 20:00 Uhr
im TLV-Vereinsheim an der Kreissporthalle.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017
4. Jahresbericht des Vorstandes
 - 4.1 Bericht der Vorsitzenden
 - 4.2 Bericht der Abteilungsleiter:
 - 4.2.1 Turnen,



- 4.2.2 Tischtennis,
- 4.2.3 Handball,
- 4.2.4 Lauftreff,
- 4.2.5 Leichtathletik,
- 4.2.6 Badminton

4.3 Berichte der Schatzmeister

- 4.3.1 Mitgliederentwicklung
- 4.3.2 Finanzen

- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Aussprache und Entlastung
- 7. Ehrungen
- 8. Anträge
- 9. Verschiedenes

Anträge bitte bis spätestens eine Woche vor der Versammlung beim Vorstand einreichen.

P.S.: Haben Sie uns schon im Internet besucht? www.tlv-eichenzell.de
Der TLV- Vorstand

TLV Eichenzell Lauftreff



Vom Laufeinsteiger zum Läufer in 10 Wochen ab 10.3., 17:00 Uhr ab Parkplatz Wartturm

Du wolltest schon immer mit dem Laufen beginnen oder den Wiedereinstieg in Angriff nehmen? Aber bis jetzt ist es bei dem guten Vorsatz geblieben? Oder der Versuch alleine mit dem Laufen zu starten ist gescheitert?

Wahrscheinlich hast du von null auf hundert angefangen mit dem Laufen und dann einige Tage lang Schmerzen im ganzen Bewegungsapparat gehabt?!? Daraufhin sind die Laufschuhe dann ganz schnell wieder in der hintersten Ecke verschwunden, mit dem Fazit: Laufen ist nichts für mich! Nutze die Chance, jetzt mit dem Laufen anzufangen! In der Gruppe fällt es oft leichter, den inneren Schweinehund zu überwinden. Außerdem kommt es durch die professionelle Anleitung in den ersten Wochen zu keinem Übertraining und damit zur Frustration. Und der ganz große Vorteil – in der Einsteigergruppe wird nicht nur geschwitzt, sondern es wird vor allem Dingen viel gelacht!

Für die Teilnahme gibt es keine Altersbeschränkung. Auch sind keine Vorkenntnisse erforderlich, da wir abwechselnd mit den Bewegungsformen Gehen und Laufen starten. Das Ganze wird abgerundet mit Koordinationsschulung, Lauf-ABC und Dehnübungen. Immer stehen dabei der Spaß und die Freude am Laufen im Vordergrund – nicht die Zeit oder die Strecke die zurückgelegt wird. Am Ende der 10 Wochen wartet dann das große Highlight auf die Gruppe - der „Eichenzeller Frühlingslauf“. Hier werden wir gemeinsam die 5km Strecke entspannt durchjoggen. Wer nicht an allen Terminen kann – kein Problem. Für die Abwesenheit gibt es selbstverständlich Trainingsempfehlungen für zu Hause oder den Urlaub. Damit wir besser planen können, bitte vorher anmelden – entweder telefonisch oder per e-mail. Und natürlich auch bei Fragen – einfach melden. (Tanja Eib - e-mail: tanja.eib@web.de oder Handy: 0175 /85 39 175) Also nicht lange überlegen – Schuhe schnüren und die guten Vorsätze endlich in die Tat umsetzen! Wir – **Tanja und Stefan Eib** - freuen uns auf Dich! Trainingstermine: Treffpunkt ist jeweils am **Parkplatz Wartturm** in Eichenzell. Für die Teilnahme an der Einsteigergruppe fallen keine Kosten an. **Samstag, 10.03.2018 - 17.00 Uhr START**

- Montag, 12.03.2018 - 18.30 Uhr
- Mittwoch, 14.03.2018 - 18.30 Uhr
- Montag, 19.03.2018 - 18.30 Uhr
- Mittwoch, 21.03.2018 - 18.30 Uhr
- Freitag, 23.03.2018 - 18.30 Uhr
- Montag, 26.03.2018 - 18.30 Uhr
- Mittwoch, 28.03.2018 - 18.30 Uhr
- Mittwoch, 04.04.2018 - 18.30 Uhr
- Freitag, 06.04.2018 - 18.30 Uhr
- Montag, 09.04.2018 - 18.30 Uhr
- Mittwoch, 11.04.2018 - 18.30 Uhr
- Freitag, 13.04.2018 - 18.30 Uhr
- Montag, 16.04.2018 - 18.30 Uhr
- Mittwoch, 18.04.2018 - 18.30 Uhr
- Montag, 23.04.2018 - 18.30 Uhr
- Mittwoch, 25.04.2018 - 18.30 Uhr
- Montag, 30.04.2018 - 18.30 Uhr
- Mittwoch, 02.05.2018 - 18.30 Uhr



Stefan Eib

- Freitag, 04.05.2018 - 18.30 Uhr
- Montag, 07.05.2018 - 18.30 Uhr
- Mittwoch, 09.05.2018 - 18.30 Uhr
- Montag, 14.05.2018 - 18.30 Uhr
- Freitag, 18.05.2018 - 19.00 Uhr **FRÜHLINGSLAUF**

Werner Gottfried vom TLV-LT Eichenzell 2. und 4. in seiner Altersklasse in der Hessischen Bestenliste 2017

In der Hessischen Bestenliste 2017 wird Werner Gottfried in seiner Altersklasse M75 über die 10 km als toller Vierter geführt. Die Zeit von 56:30 Min. erreichte er am 15.1. in Bebra-Breitenbach.

In der Hessischen Bestenliste 2017 wird Werner Gottfried in seiner Altersklasse M75 über Halbmarathon als toller Zweiter, und über die 10 km als Vierter geführt. Über Halbmarathon lief er am 10.9. in Fulda 2:19:19 Std., und wurde damit auch Vizehessenmeister. Die Zeit von 56:30 Min. erreichte er am 15.1. in Bebra-Breitenbach über die 10 km. In dieser Liste wird Frank Schäfer mit seiner am 23.4. in Hamburg erzielten persönlichen Bestzeit vom 2:42:44 Std. in seiner Altersklasse M45 als schnellster Hesse aufgeführt. Altersklassenübergreifend bedeutet das für den schnellen Eichenzeller den 9. Gesamtplatz. Auch im Halbmarathon ist er hervorragend platziert. In seiner Altersklasse M45 ist er Zweiter. Seine zweitbeste Zeit mit 1:17:43 Std. erreichte er am 12.3. in Frankfurt. Auch Christopher Mühlen platziert sich über Marathon und Halbmarathon in seiner Altersklasse M55 hervorragend. Im Marathon bedeutet seine am 29.10. in Frankfurt gelaufene Zeit von 3:20:27 Std. den 10. AK-Platz. In der Hessischen Bestenliste 2017 ist er über Halbmarathon als 16. mit seiner am 12.3. auch in Frankfurt erzielten Zeit von 1:32:05 Std. aufgeführt.

(leicht Datum-korrigierter Bericht aus Ausgabe 9) und Foto: Wolfgang Kühnert



Werner Gottfried

Christine Ehrig vom TLV-LT Eichenzell und die Kraft der zwei Herzen bringt den zweiten Platz in ihrer Altersklasse

Neu-TLV-LT Eichenzellerin Christine Ehrig ist spontan am Sonntag, den 4.3., zum 1. Fuldawiesenlauf nach Bebra-Breitenbach gefahren. Hier ihr Original-Bericht:

‘Ich habe mich für die 10 KM Wendepunktstrecke entschieden. Die Strecke war super flach. Die 5 KM Strecke wäre mir zu kurz und schnell gewesen. Für mich war es heute eine Premiere und Ehre zum ersten Mal unter der Flagge des TLV LT Eichenzell zu laufen. Natürlich wollte ich etwas Tempo rausnehmen, da man in Umständen zwar die Kraft der zwei Herzen hat, aber schon etwas aufpassen muss. Letztendlich entscheidet aber das



v.l.: Christine-Ehrig und Mitläufer Markus Hebel

Bauchgefühl. Ich hatte die ersten 7 km eine so nette Unterhaltung, dass ich gar nicht gemerkt habe, wie schnell ich unterwegs war. Auf den letzten drei km hatte ich dann auch noch einige „Körner“ übrig, die ich unbedingt vorm Ziel loswerden wollte, und zog nochmal an. Laut meiner Uhr kam eine Zeit von 51:10 Min. heraus, was einer Pace von knapp über 5min/km entspricht. Vorgenommen hatte ich mir einen Schnitt von 6 Minuten je Kilometer. Somit lag ich weiter vorne, als ich dachte, und erreichte sogar den 2. Platz in meiner Altersklasse. Ich freue mich auf den 11. März, wenn es zum Halbmarathon nach Frankfurt geht. Mit 25 Startern ist der TLV LT Eichenzell stark vertreten. Ich bin schon viele Halbmarathons gelaufen, aber dies wird vermutlich mein letzter dieses Jahr werden. Ich bin froh, dass ich trotz Schwangerschaft noch so problemlos laufen kann. Das ist nicht selbstverständlich und ich genieße jeden Laufkilometer. Meist zwar etwas langsamer an den guten Tagen, aber auch mal etwas schneller wie heute an den noch besseren Tagen. Das soll ein Mutmacher für andere werdende Mütter sein, müssen ja nicht gleich 10 km in 50 Minuten sein.

Bericht und Foto: Christine Ehrig

TLV Eichenzell Tischtennis

Herren

Herren Bezirksoberrliga Gr. 1

TLV 1977 Eichenzell - FT 1848 Fulda 8:8
Punkte für Eichenzell: Aouragh/Dera (2),
Alt/Kress, Aouragh, Dera, Ruppert (2), Roseneck



Herren Bezirksliga Gr. 2

TLV 1977 Eichenzell II - TV 1909 Petersberg 7:9
In einer spannenden Partie gegen den TV 1909 Petersberg musste sich der TLV Eichenzell 2 mit 7:9 geschlagen geben. Das Spiel begann aus Sicht der Eichenzeller mit einem 1:2 Rückstand aus den Doppeln, in denen lediglich die beiden Ersatzmänner Heil und Brell sich mit einem guten Spiel durchsetzen konnten. Die Einzel begannen mit starken Auftritten von Kress, Schmitz und Blum, welche jeweils ihre Einzel souverän gewinnen konnten. Diese Punkte zeigten sich als sehr wichtig, da Petersberg seine nächsten drei Spiele gewinnen konnte. Nun ging es mit einem knappen Rückstand in die zweite Runde. Das starke vordere Paarkreuz aus Kress und Schmitz zeigte eine Klasse Leistung und gewann teilweise jeweils mit spektakulären Ballwechsel. Im mittleren und hinteren Paarkreuz konnte lediglich Ulrich einen Punkt für die Eichenzeller ergattern. Nun kam es zum spannend erwarteten Schlussdoppel, in dem man sich allerdings gegen stark aufspielende Gegner geschlagen geben musste und die 7:9 Niederlage akzeptieren musste. Punkte für Eichenzell: Heil/Brell, Kress (2), Schmitz (2), Blum, Ulrich

Herren Bezirksklasse Gr. 4

TLV 1977 Eichenzell III - SG SW 1919/45 Hattenhof 9:2
Im Kellerduell der Bezirksklasse lieferte die 3. Herrenmannschaft eine überzeugende Leistung ab und landete letztlich einen klaren Erfolg. Doch das Ergebnis täuscht etwas über den sehr spannenden Spielverlauf hinweg. In den Doppeln setzten sich L.Fasold/M.Müller klar mit 3:0 durch, während F.Ruppert/M.Mähner gegen das gegnerische Einserdoppel knapp im 5. Satz unterlagen. Genau anders herum lief es dann im Dreierdoppel, wo T.Heil/Chr.Brell in der Verlängerung des 5. Satzes gewannen. In den anschließenden Einzeln bewies das vordere Paarkreuz mit Lorenz Fasold und Marcel Müller einmal mehr seine Klasse und baute den Vorsprung mit zwei umkämpften Fünfsatzsiegen auf 4:1 aus. Fabian Ruppert, Manfred Mähner und Tizian Heil ließen ihr Team dann vorentscheidend auf 7:1 davonziehen. Erneut Lorenz Fasold und Marcel Müller machten schließlich den Deckel drauf und sicherten ihrem Team zwei wichtige Punkte, mit denen zumindest einmal der Relegationsplatz abgesichert werden kann. Punkte für Eichenzell: Fasold/Müller, Heil/Brell, Fasold (2), Müller (2), Ruppert, Mähner, Heil

Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd

SG Rönshausen 1947 - TLV 1977 Eichenzell IV 3:9
Die vierte Mannschaft war zum Revierderby in Rönshausen mit drei Ersatzspielern/innen angereist. Gegen den Tabellenvorletzten waren sich die TLV'ler anfangs sicher, dass das Spiel deutlich ausgeht. Doch der Spielverlauf zeigte sich schwerer als Angangs gedacht. In den Doppeln gewannen Michael Brehl und Jürgen Fischer als alt eingespieltes Doppel gegen die Nummer 1 und 6 der Gäste. Hier zeigten sich die beiden Routiniers von ihrer besten Seite, da Brehl immer

wieder durch seinen unermüdlichen Ehrgeiz die Bälle für Fischer vorbereitete und dieser die Punkte mit seiner extrem gefährlichen Vorhand für den TLV einfahren konnte. Inge Grubmüller und Christoph Abel unterlagen im Doppel gegen die Gäste aus Rönshausen im fünften Satz knapp mit 11:8. Ersatzspieler Michael Riesner konnte mit seinem variationsreichen Spiel gemeinsam mit Ingo Wilker die 2:1-Führung für den TLV nach den Doppeln herausspielen. Christoph Abel hatte in seinem ersten Einzel anfangs Probleme sein Spiel gegen die Nummer zwei der Gastgeber durchzusetzen. Im Laufe des Spiels kam Abel immer besser in das Spiel und konnte durch harte Offensivschläge das Spiel für sich verbuchen. Somit hat Abel knapp aber verdient 3:2 nach Sätzen gewonnen. Sein zweites Spiel gewann Abel auch, jedoch so sagte er selber nach dem Spiel, „das Quäntchen Glück war auf meiner Seite“. Michael Brehl hat an diesem Spieltag einen rabenschwarzen Tag erwünscht. In seinem ersten Einzel unterliegt er der Nummer eins im fünften Satz mit 12:10 und in seinem zweiten Spiel im fünften Satz 11:9. Michael Brehl wird sicherlich in seinen nächsten Spielen wieder seine Stärke zeigen und für den TLV punkten. Ingo Wilker konnte durch seine kämpferische Leistung beide Einzel deutlich gewinnen. Ersatzspielerin Inge Grubmüller hat Ihre ganze Erfahrung in das Spiel gesteckt und somit verdient gewonnen. Bei Inge bedankt sich die ganze vierte Mannschaft für Ihre stetige Einsatzbereitschaft – DANKE INGE. Im hinteren Paarkreuz zeigte Jürgen Fischer eine ganz andere Art von Spielweise von sich wie gewohnt. Statt wie im Doppel mit Offensivschlägen seinen Gegner zu bezwingen, hatte Fischer auf die Defensivvariante umgestellt. Diese Taktik ging auf, sodass Fischer ohne Schweiß aber verdient sein Spiel 3:0 gewonnen hat. Die „Noppe“ alias Michael Riesner hatte anfangs Probleme sich auf die harten Schüsse seines Gegners einzustellen. Nach einem Coaching in der Satzpause stellte sich Riesner um, sodass er wie gewohnt seine starke Rückhand zum Einsatz brachte und seinen Gegner förmlich an die Wand gespielt hat. Michael Riesner zeigte als Ersatzspieler viel Freude am Tischtennisport. Auch hier ein „DANKE“ schön für die stetige Einsatzbereitschaft in der vierten Mannschaft. Punkte für Eichenzell: Brehl/Fischer, Wilker/Riesner, Abel (2), Grubmüller, Wilker (2), Fischer, Riesner

Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. Süd

TLV 1977 Eichenzell V - SV Uttrichshausen IV 6:8
Punkte für Eichenzell: Riesner/Dera, Dera (2), Riesner, Jarosch, Hofmann

VdK Eichenzell

Frühstück



Der VdK Ortsverband Eichenzell lädt alle Mitglieder zu einem gemeinsamen Frühstück ein.

Samstag, 17. März, um 9.00 Uhr in Joe's Café, Lütter

Aus Organisationsgründen bitten wir um Ihre **Anmeldung bis spätestens 15.03.2018** bei: Leo Erb, Telefon 0 66 59 - 26 52.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Ihr VdK - Ortsverband Eichenzell

SG Büchenberg

Jahreshauptversammlung



Am **Freitag, 09.03.2018**, findet um **20.15 Uhr** im Sporthaus die diesjährige Jahreshauptversammlung der SG Büchenberg statt.

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
 2. Bericht des Vorsitzenden
 3. Berichte der Abteilungsleiter
Fußballabteilung (Jugend und Senioren), Gymnastikabteilung
Tischtennisabteilung
 4. Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer
 5. Aussprache zu den vorgenannten Berichten
 6. Entlastung des Vorstands
 7. Neuwahlen
 8. Verschiedenes
- Anträge zur Tagesordnung können bis zum Beginn der Versammlung beim Versammlungsleiter eingereicht werden.
Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der Vorstand der SG Büchenberg. Mit sportlichen Grüßen
Michael Happ, 1. Vorsitzender

SG Büchenberg

Erfolgreiche Teilnahme bei den Kreisendrangelisten



Die Kinder der Tischtennisabteilung der SG Büchenberg haben erfolgreich an den diesjährigen Kreisendrangelisten in Hünfeld teilgenommen.

Am Samstag starteten Leo Klüber und Emil Ringelings in der Altersklasse Schüler C. Nach vielen spannenden Spielen erreichte Emil einen tollen 5. Platz und Leo holte sich ungeschlagen den Pokal und auch die Qualifikation zu den Bezirksranglisten, die Ende Mai in Lauterbach ausgetragen werden.

Am Sonntag gingen dann Marie Klüber, Emil und Leo in einer Altersklasse höher, den Schülerinnen bzw. Schülern B an den Start. Die Konkurrenz war wie erwartet sehr stark. Die beiden Jungs haben gut gespielt und gingen mit den Platzierungen 9, Leo und 11, Emil aus dem Turnier. Marie erreichte als jüngste Teilnehmerin mit nur einem verlorenen Spiel einen hervorragenden 2. Platz! Sie startet somit bei den Bezirksranglisten in den Altersklassen Schülerinnen C und B.



Leo Klüber, 1. Platz bei den Kreisendrangelisten Schüler C



Marie Klüber, 2. Platz bei den Schülerinnen B

Jagdgenossenschaft Kerzell/Löschenrod

Am Mittwoch, **den 21. März 2018** findet um **19:30 Uhr** in der Gastwirtschaft Diegelmann, Kerzell eine Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Kerzell/Löschenrod statt.

Alle Jagdgenossen und ihre Ehepartner sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenke
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Jagdvorstandes
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung Jagdvorstand
7. Beschluss zur Verwendung des Reinertrags
8. Bericht des Jagdpächters
9. Verschiedenes

Um die Beschlussfähigkeit herzustellen, wird um zahlreiche Teilnahme gebeten. Sollten Sie dennoch verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit Ihr Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen anderen Genossen auszuüben. Sollten sich die Eigentumsverhältnisse geändert haben, bitten wir dies dem Vorstand mitzuteilen.

René Möller, Jagdvorstand

VdK Lütter

Kaffeenachmittag am Samstag, 10. März 2018 um 14:30 Uhr in Joe's Café in Lütter.

Kommen Sie zu einer geselligen Runde und bringen Sie Freundinnen und Freunde mit. Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter 06656 1822 bis zum 09.03.18, damit Joé besser planen kann.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Der Vorstand, K.H. Müller



kfd Lütter

Mittwoch, 07.03.2018

Mutter-Kind-Treff um 10:00 Uhr im Pfarrheim



Freitag, 09.03.2018 Kreuzweg um 18:00 Uhr in der Kirche. „Mit Maria den Kreuzweg gehen“ - ein Gedanke, der die Form der üblichen Kreuzwegmeditationen durchbricht. Vielleicht kann uns die Mutter Jesu helfen, die Ängste und Grenzen auf dem Kreuzweg unseres Lebens zu meistern. Während der Meditation betrachten wir die restaurierten Kreuzwegstationen unserer Kirche.

Donnerstag, 15.03.2018

Jahreshauptversammlung um 19:30 Uhr im Pfarrheim.

Wir bitten um eure Teilnahme!!!

Montag, 19.03.2018

Kinder-Ernährungskurs um 19:00 Uhr im Pfarrheim „Meine Suppe ess

ich nicht!“ Farbenfrohe After-School-Suppen Kunterbunte Suppen sind eine leckere und sinnvolle Strategie, um ihr Kind an Gemüse heranzuführen und schon die Hälfte des Tagesbedarfs an Vitaminen und Mineralstoffen „unterzujubeln“. Kosten: 5,00 € f. Mitglieder, 8,00 € f. Nichtmitglieder Anmeldung bis zum 16.03.2018 bei Brigitta Lang (6976) 10 -15 Teilnehmer/innen

kfd Rönshausen

Samstag, 10. März - Büchertauschbasar

Am Samstag, 10.03.2018 können von 14.00 bis 16.00 Uhr im Frauenraum wieder Bücher getauscht oder ausgeliehen werden. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Mittwoch, 14. März - Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 14.03.2018 laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Beginn ist um 20.00 Uhr im Frauenraum.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Jahresplanung
5. Verschiedenes

Anschließend gemütliches Beisammensein. Ein kleiner Imbiss ist wie immer vorbereitet.

Freitag, 23. März - Palmsträußchen binden

Es werden wieder fleißige Helferinnen gesucht, die mit uns am Freitag, dem 23. März ab 19.00 Uhr im Frauenraum Palmsträußchen binden. Diese werden dann am Palmsamstag vor der Kirche für 2,50 Euro verkauft. Den Erlös wollen wir wieder spenden.

Montag, 26. März - Kreuzweg

Wir treffen uns am Montag, dem 26. März um 9.00 Uhr am Parkplatz vor dem Bürgerhaus. Gemeinsam werden wir wieder zum Florenberg fahren und dort den Kreuzweg beten.

Dienstag, 27. März - Spieleabend

ab 19.00 Uhr im Frauenraum. Spiele bitte mitbringen.

Dienstag, 17. April - Betriebsbesichtigung Bäckerei Happ

Wir haben uns zu einer Betriebsbesichtigung in der Bäckerei Happ in Neuhoof angemeldet. Alle Interessentinnen müssen an diesem Termin gesund sein, d. h. keine Infektionen/Magen-Darm-Erkrankungen haben. Treffen: 08:30 Uhr am Bürgerhausparkplatz, 09:00 Uhr Beginn in Neuhoof. Unkostenbeitrag: 5,- €, diesen Betrag spendet die Bäckerei Happ für einen guten Zweck. **Anmeldungen** bitte bei Heidi Paul, Tel. 06696-4157 oder Andrea Hartung Tel. 06659-4714.

Regelmäßige Veranstaltungen

montags: **Fit in die Woche**

Von 8:30 – 9:30 Uhr findet im Bürgerhaus Gymnastik unter der

Leitung von Liene Leibold statt. Tel. (06659) 5466.

Bewegung für Körper und Geist für Senioren Ü60 von 9:45 - 10:45 Uhr im Bürgerhaus mit Liene Leibold.

dienstags: **Mutter-Kind-Treff**

Um 10:00 Uhr treffen wir uns alle 2 Wochen im Ortsvorsteherraum im Bürgerhaus. Ansprechpartnerin: Nina Kalb Tel: 915911

donnerstags: **Rückengymnastik**

Immer donnerstags findet unter fachkundiger An-leitung von Physiotherapeutin Kathrin Schröder die Rückengymnastik um 19:30 Uhr im Bürgerhaus statt. Nähere Informationen erhaltet ihr von Marianne Haase Tel. (06659) 2884

1 x im Monat: Kfd-Treff Ü60

Wir treffen uns 1 x im Monat, meist donnerstags, um 14.30 Uhr im Kirchenraum. Nach einem Impuls und etwas Gehirntaining sitzen wir noch gemütlich zusammen. Jede bringt das, was sie verzehren will selbst mit. Weitere Informationen bei Brunhilde Frohnäpfel Tel. 2114

Spieleabend

Jeden letzten Dienstag im Monat treffen wir uns um gemeinsam zu spielen. Treffpunkt ist ab 19:00 Uhr im Frauenraum. Es können Spiele nach Wahl mitgebracht werden. Informationen bei Marianne Haase Tel.(06659) 2884

kfd Rothemann

Strick- und Spieleabend

Es geht weiter! Auch in 2018 finden wieder unsere launigen Strick- und Spieleabende statt. Der nächste ist für **Donnerstag, 8. März**, im Frauenraum des altes Bürgerhauses, geplant. Beginn nach der Abendmesse, ca. 19.45 Uhr.



Kreuzwegandacht & Rosenkranz

In der Fastenzeit findet an jedem **Dienstag um 19.00 Uhr** eine Kreuzwegandacht in der Sankt-Barbara-Kirche statt. **Donnerstags** wird vor der Abendmesse um 18.30 Uhr der Rosenkranz gebetet.

Musikverein Rothemann

Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder/innen, im Namen des Musikvereines Rothemann laden wir alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Die Versammlung findet am

Freitag, den 16.03.2018, um 20.00 Uhr im Musikraum/ Bürgerzentrum Rothemann statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Jahresrückblick 2017/2018 und Verlesen des letzten Protokolls
4. Bericht der Dirigenten
5. Bericht des Kassierers und eines Kassenprüfers
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Termine 2018, Ausblick 2018
8. Verschiedenes

Anträge können bis zum **10.03.2018** beim Vorsitzenden abgegeben werden. Wir bitten um rege Teilnahme. *Gerold Witzel, 1. Vorsitzender*
Thomas Klee, 2. Vorsitzender



Kolpingsfamilie Rothemann

Mitgliederversammlung

Die Kolpingsfamilie Rothemann lädt alle Mitglieder, **am Donnerstag, 8. März 2018, 19.45Uhr**, zur Mitgliederversammlung in den großen Saal des Vereinshauses („Alte Schule“) ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Reflexionen unseres Präses, Michael Rother
3. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
4. Tätigkeitsberichte der Gruppen
5. Kassenbericht



Frühlingskonzert am 18.03.2018

um 14.00 Uhr im Bürgerhaus Büchenberg

Wir freuen uns

- den Chor „Anthony`s Gospel Singers Müs“
- den Frauenchor Bimbach
- den Chor „Rainbow Eichenzell“
- den Chor „Sing-a-pur Mackenzell“
- die „Läusjonge“ der Rehm`schen Chöre Herolz
- Maya Schneider, Büchenberg

als Gäste bei uns begrüßen zu dürfen.

Auf Ihren Besuch und vergnügliche, musikalische Stunden bei Kaffee und einem leckeren Kuchenbuffet freuen sich die

Chormitglieder der Chorgemeinschaft Helianthus e.V.

6. Bericht der Kassenprüfer und Wahl eines neuen Prüfers
 7. Entlastung des Vorstandes
 8. Grußworte
 9. Termine 2018 und Verschiedenes
- Wir bitten alle Mitglieder um ihr Erscheinen.

Treu Kolping

TSV Rothemann

Jahreshauptversammlung 2018



Sehr geehrte Mitglieder!

Zur Jahreshauptversammlung des TSV Rothemann, die am

Freitag, den 9. März 2018 um 20:00 Uhr in der Sporthalle des TSV Rothemann, Kerzeller Straße 1 stattfindet, laden wir Sie ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

Top 1: Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Top 2: Gedenken der Toten

Top 3: Rückblick 2017

a) Vorsitzender

b) Abteilungsleiter

Top 4: Verlesen des Protokolls der Generalversammlung 2017

Top 5: Kassenbericht (Kassenwart und Kassenprüfer)

Top 6: Ehrung langjähriger Mitglieder

Top 7: Entlastung des Gesamtvorstandes

Top 8: **Neuwahlen** Falls sich für den ersten Vorstand niemand bereit erklärt und stattdessen ein Vorstandsteam die Vereinsführung übernimmt, wird eine Satzungserweiterung entsprechend § 18 erforderlich. Hierzu ist die Anwesenheit der Hälfte der Mitglieder des Vereins erforderlich. Ist die Generalversammlung zur Satzungserweiterung nicht beschlussfähig, so wird frühestens nach 14 Tagen eine neue Versammlung einberufen, wobei in der Ladung darauf hingewiesen werden muss, dass diese Generalversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der Mitglieder beschlussfähig ist.

Top 9: Vorschau auf das Jahr 2018

Top 10: Verschiedenes

Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis drei Tage vor Beginn der Versammlung beim Versammlungsleiter eingereicht werden. Es freut uns, wenn Sie durch Ihre Teilnahme Interesse an unserem Vereinsgeschehen zeigen.

Der Vorstand



Foto: ©marcus_hofmann - stock.adobe.com

Wissenswertes

Energiepreise im Fokus

Info Café der Verbraucherzentrale Hessen zum Weltverbrauchertag und zum 40-jährigen Jubiläum der Energieberatung



Die Verbraucherzentrale Hessen lädt am **Dienstag, den 13.03.2018 von 14 bis 17 Uhr** in ihre **Beratungsstelle Fulda, Karlstraße 2** zum **kostenfreien Energieberatungsnachmittag mit Info Café** zum Thema „**Energierechnung verstehen**“ ein. Um **15 Uhr** findet der **Kurzvortrag „Haustürverträge und telefonische Verträge mit Stromanbietern – was tun?“** und um **16 Uhr** der **Kurzvortrag zu „Hohe Heizkostenabrechnung - warum?“** statt. Die **Veranstaltung findet im Rahmen des Weltverbrauchertages** statt.

40 Jahre Energieberatung in Hessen

Die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderte Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen besteht seit 1978. Seitdem informieren die Energieberater anbieterunabhängig, wohnortnah und individuell über Fragen zum sparsamen Einsatz von Energie in privaten Haushalten. Als Jubiläumsangebote stehen 20 Gutscheine für Energieberatungen sowie 10 Gutscheine für Gebäudechecks zur Verfügung. Bei Interesse an den Gutscheinen melden Sie sich bitte unter fulda@verbraucher.de bzw. unter der Telefonnummer (0661) 24 10 26. Die Gutscheine werden in der Reihenfolge der Anfragen vergeben.

Energierechnung verstehen

„Wer nachvollziehen kann, was in der Rechnung vom Strom- oder Gasversorger steht, kann diese leichter überprüfen und Einsparpotentiale erkennen“, sagt Monika Bracht, Leitende Beraterin der Verbraucherzentrale Hessen, Beratungsstelle Fulda. Denn der Rechnungsbetrag setzt sich aus mehreren Komponenten zusammen. Hierzu gehören der Grund- und Arbeitspreis sowie der Verbrauch. Ob man am Ende der Abrechnungsperiode eine Erstattung bekommt oder etwas nachzahlen muss, hängt von diesen Faktoren und von der Höhe der geleisteten Vorauszahlungen ab.

Anbieterwechsel

Wer erkennt, dass er Strom oder Gas zu teuer einkauft, kann zu einem anderen Anbieter wechseln. Häufig lässt sich auch schon viel Geld sparen, wenn man bei seinem regionalen Grundversorger – das ist der jeweils größte Versorger am Ort – aus der Grundversorgung in einen günstigeren Sondertarif wechselt. Der komplexe Markt, das Geschäftsgebaren der Billiganbieter und die Tücken der Online-Rechner schrecken viele Verbraucher ab. Doch der Wechsel läuft meist reibungslos, wenn man auf bestimmte Grundregeln achtet. Auch die Angst, im Dunkeln zu sitzen, wenn der neue Versorger nicht liefern sollte, ist unbegründet. Der Grundversorger ist gesetzlich verpflichtet, in diesem Falle die Stromversorgung aufrecht zu halten.

Weltverbrauchertag

Am 15. März 1962 hielt der damalige US-Präsident John F. Kennedy eine Grundsatzrede über die Verbraucherrechte. In der Ansprache vor dem amerikanischen Kongress betonte er das Recht auf sichere Produkte und den Schutz vor irreführender Kennzeichnung oder Werbung. Die von John F. Kennedy formulierten Grundrechte der Verbraucher dienen als Grundlage für die Verbrauchercharta der Vereinten Nationen und wurden von der Generalversammlung der Vereinten Nationen 1985 mit der Verabschiedung der UN Guidelines for Consumer Protection erweitert. Als zentrale Verbraucherrechte wurden damit auch das Recht auf die Befriedigung menschlicher Grundbedürfnisse, das Recht auf Verbraucherbildung, das Recht auf eine intakte Umwelt und das Recht auf politische Interessenvertretung verankert. Die Verbraucherzentralen nutzen den Weltverbrauchertag, um öffentlich auf aktuelle Themen zur Verbesserung des Verbraucherschutzes aufmerksam zu machen.



Foto: Uli Mayer/um-werbephographie

Anzeigen

Sanitär- und Heizungsbaumeister

Peter Schnopp



- Bäder aus einer Hand
- Holz- und Pelletanlagen
- Wärmepumpenanlagen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik

Zukunftsorientierte Haustechnik!



36124 Eichenzell-Döllbach
Waldesruh 3
Telefon 06656 / 918 444
Telefax 06656 / 918 555
Mobil 0171 / 753 11 25

Gebrauchte Autoteile/Alle Marken



28119 Neuhoof-Dorfborn · Tel. (0 8855) 20 08
www.autoteile-erb.com



Jetzt helfen!
wwf.de

EICHENZELLER

Kleinanzeigen.

Flohmarkt

Automarkt

Musikinstrumente
aller Art, alt und neu, gesucht: Tel
(09560) 921080

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel (03944) 36160 www.wm-aw.de Fa.

Wissenswertes

Preisschafskopf



am Samstag, den

10. Mrz. 18

um 20.00 Uhr

im Schulungsraum des
Feuerwehrgerätehauses

Motten

Es lädt ein die Freiwillige Feuerwehr Motten e. V.